

OCTET / TAK-SWISS Änderungen

Einige Funktionen oder Felder sind möglicherweise nur in bestimmten Ländern verfügbar. Sie können auf Anfrage aktiviert werden.

WARNUNG

Ab Version 1.40.5 ist ein aktualisierter USB-Dongle erforderlich. Vorhandene Dongles werden für jeden Kunden, der ein Programm während der Garantiezeit oder eine Lizenz mit gültigem Wartungsvertrag nutzt, kostenlos ersetzt. Eine Übergangszeit erlaubt die Nutzung der neuen Versionen mit einem alten Dongle bis zum 29. Februar 2020. Beim Starten der Anwendung werden entsprechende Meldungen angezeigt.

Hinweis: OCTET/TAK-Swiss verwendet TachoFileViewer Version 2, ein Programm der Firma TachoSys, um Rohdaten, wie sie in Archivdateien gespeichert sind, anzuzeigen. Diese TachoFileViewer-Version ist nicht mit gen2-Dateien kompatibel. Um den Inhalt von gen2-Dateien anzuzeigen, ist eine Version 3 erforderlich, die jedoch nicht mehr kostenlos ist und nicht zum Lieferumfang von OCTET/TAK-Swiss gehört. AUTO METER AG als Dienstleister steht gerne für Auskünfte oder Bezugsstelle zur Verfügung.

Version 1.41.1 (September 2023)

Änderungen

Speicherprobleme

Die Aufzeichnung von Kontrollen mit vielen Dateien erfordert immer eine grosse Menge an Speicherplatz. Dies wird zu einer enormen Menge, wenn Fahrtenschreiber täglich aus der Ferne heruntergeladen werden und noch mehr, wenn sie detaillierte Geschwindigkeitsdaten enthalten. Die Speicherverwaltung wurde verbessert, um das Risiko eines Überlaufs zu verringern. Auch die Speicherfreigabe wurde verbessert, wenn eine Kontrolle geschlossen wird.

Um das Risiko von Speicherfehlern beim Importieren von Archiven einer Unternehmenskontrolle mit vielen Fahrern und Fahrzeugen zu verringern, wird empfohlen, OCTET/TAK-Swiss zu schliessen und neu zu starten, bevor die Importtaste gedrückt wird. Dies geschieht nun automatisch, wenn die Kontrolle mehr als 200 Dateien enthält. Drücken Sie die Importtaste, die Anwendung wird geschlossen und ein Wartefenster erscheint. Warten Sie, bis sich dieses Fenster schliesst. Die Anwendung wird neu gestartet und der Import wird durchgeführt. Falls der Import nicht automatisch startet, öffnen Sie das Steuerelement und drücken Sie erneut auf "Importieren". Der Wert für 200 Dateien wird in der Ini-Datei (OCTET.INI/TakSwiss.ini) nach dem Schlüssel "LimitRestartImport" festgelegt. Ein auf 0 gesetzter Wert bedeutet "immer neu starten".

Anzeige der Fahrtenschreibergeneration

Auf der Fahrzeugseite wird die Fahrgestellnummer jetzt auf grünem Hintergrund angezeigt, wenn der Fahrtenschreiber der Generation 2 ist. In Zukunft wird die Generation 2-2 auf einem hellblauen Hintergrund erscheinen.

Behebt

Liste der Quellen für Fahrzeugaktivitäten

Die Registerkarte Aktivität auf der Fahrzeugseite zeigt die Liste der aufgezeichneten Archive an. Diejenigen ohne Aktivität (aus dem täglichen Remote-Download) hatten kein Start- und Enddatum (basierend auf den Aktivitäten) und erschienen im Dezember 1899. Sie werden nun mit dem heruntergeladenen Datum und in der richtigen chronologischen Reihenfolge angezeigt.

Version 1.40.16 (April 2023)

Behebt

Fahrzeugdateien mit nur einem aufgezeichneten Tag

Einige Fahrtenschreiber zeichnen Start- und Endzeit nur als Tageswert auf, so dass bei Aufzeichnung nur eines Tages Start- und Endzeit identisch sind. Da dies nicht erwartet wurde, wurde die Datei ignoriert.

Version 1.40.15 (Januar 2022) 1.40.15C (Juli 2022)

Änderungen

Optimierte Auswahl der Fahrzeugarchive

Die Anwendung wählt automatisch die zu importierenden Archive aus, um Platz zu sparen und doppelte Informationen zu vermeiden. Fahrzeugdateien, in denen nur ein Tag aufgezeichnet ist, wurden möglicherweise nicht ausgewählt, so dass Aktivitäten fehlen, wenn man nicht aufpasst. Es war jedoch möglich, sie manuell hinzuzufügen.

Bericht über Fahrzeugkilometer

Fahrtenschreiber zeichnen die Kilometerstände auf eine Weise auf, die nicht ganz kohärent ist. Wenn eine Karte über mehrere Tage hinweg eingesteckt bleibt, entspricht der aufgezeichnete Kilometerstand "beim Einstecken" immer dem Kilometerstand um 00:00 Uhr, der Kilometerstand "beim Herausnehmen" kann jedoch an einem späteren Tag liegen. Daher kann die Differenz zwischen dem Kilometerstand beim Einstecken und dem Kilometerstand beim letzten Herausnehmen negativ sein. Dies wird nun gefiltert, um Verwirrung zu vermeiden.

Grenzübergang

Ab Februar 2022 muss der Fahrer nach dem Überschreiten einer Grenze an der ersten verfügbaren Stelle anhalten und das Symbol des neuen Landes eingeben. OCTET hat keine Möglichkeit, den Grenzübertritt und das Fehlen eines solchen Eintrags zu erkennen. Ein neuer Verstoss wurde hinzugefügt und kann manuell hinzugefügt werden. Der Beamte kann die Karte verwenden, wenn GNSS-Daten verfügbar sind, um die Strasse anzuzeigen und eine möglicherweise fehlende Eintragung zu erkennen.

Schweizer .REF Dateien

Die Verweise auf Verstöße in den REF-Dateien wurden an die neuen Regeln angepasst (2020/1054).

Slowenische .REF-Datei (1.40.15C)

Zwei Verstöße wurden so geändert, dass sie mit Aktivitätswarnungen verbunden sind. Es handelt sich um "fehlende manuelle Einträge, nachdem die Karte weniger als 3 Stunden entfernt wurde" und "fehlender Eintrag des Ländersymbols zu Beginn und am Ende des Tages". Aktivitätswarnungen werden in der Fehler-/Ereignisliste im Detail der Fahrerkarte angezeigt. Ein Doppelklick auf eine Warnung öffnet das Fenster "Verstoß hinzufügen" und legt einen neuen Verstoß mit Details und Beschreibung an.

Kommentare zu Tätigkeitsänderungen (aktiviert für Slowenien 1.40.15C)

Es ist möglich, nach der Validierung einer Änderung der Fahrtätigkeiten einen Kommentar einzugeben. Dieser Kommentar wird mit einem Zeitstempel gespeichert und die Historie der Änderungen wird auf der Fahrerseite angezeigt. Er kann auch gedruckt werden.

Version 1.40.14 (Mai 2021)

Änderungen

Anzeige der durch die Ausnahmeregelung 2020/1054 gelöschten Verstöße

In der vorherigen Version wurden die Verstöße ausgeblendet, wenn eine Ausnahmeregelung galt. Jetzt werden die Verstöße zwar angezeigt, aber nicht validiert (das Kontrollkästchen in der Liste ist nicht aktiviert). Dies ist bequemer für Benutzer, die gewarnt werden und prüfen können, ob alle Bedingungen korrekt sind. Die Markierung "[2020/1054]" wurde auch der Beschreibung hinzugefügt.

Ausnahmeregelung für wöchentliche Fahrten (Verordnung 2020/1054)

OCTET wendet die Ausnahmeregelung nun auch auf wöchentliche Fahrten an. Bitte beachten Sie, dass die Abweichung auf der Fahrzeit seit Beginn der Woche bis zur nächsten wöchentlichen Ruhezeit basiert. Es kann in derselben Woche nach der wöchentlichen Ruhezeit noch weitere Lenkzeiten geben, die nicht berechnet werden.

Fenster der Sitzung

OCTET verfügt über zwei Arten von Einstellungen: Benutzereinstellungen und "Länderoptionen". Letztere sind in der Anwendung gesperrt, um sicherzustellen, dass alle Benutzer desselben Landes dieselben Berechnungen und Darstellungen verwenden. Es ist jedoch möglich, die Länderoptionen vorübergehend mit einer externen Parameterdatei zu ändern. Diese Datei enthält einige Befehle und ist mit einer Signatur geschützt, so dass sie nicht geändert werden kann.

Beim Start von OCTET zeigt das Sitzungsfenster das Land sowie die Signatur der Parameterdatei und die Anzahl der geänderten Parameter an. Falls die Datei vorhanden ist.

TachoFileViwer

Das Setup enthält die Version 3.07. Installieren Sie diese, wenn Sie nur den speziellen USB-Dongle haben.

Neu

Anonymisierungswerkzeug

Ein neues Werkzeug wurde hinzugefügt, um alle persönlichen Daten aus einer Archivdatei (Fahrer oder Fahrzeug) zu entfernen. Dieses Tool ist zur Zeit nur mit Archiven der Generation 1 kompatibel. Eine Verknüpfung wird in der OCTET-EU-Gruppe (TakSwiss-Gruppe) bereitgestellt und heißt "Anonym1B" (die Anwendungsdatei ist A1B.exe). Dies ist nützlich, wenn ein Archiv zu Analyse-, Support- oder Schulungszwecken an eine andere Person gesendet oder gezeigt werden muss. Das Tool erlaubt es, bis zu drei Dateien zu laden (typischerweise zwei Fahrer und ein Fahrzeug). Drücken Sie die Analysetaste, um Listen von Fahrern, Fahrzeugen, Werkstätten und Unternehmen zu erstellen, die in den Archiven vorhanden sind. Mit einer Taste kann jede Fahrer-, Fahrzeug-, Werkstatt- oder Unternehmensreferenz durch einen generischen Namen ersetzt werden (z. B. "Name001"). Jeder vorgeschlagene Wert kann auch durch einen passenderen Namen ersetzt werden (vergessen Sie nicht, die Änderung zu speichern). Abschließend müssen die geänderten Archive gespeichert

werden. Bitte beachten Sie, dass die Dateien die gleichen Namen mit dem Wort "modified" am Ende behalten.

Version 1.40.13 (November 2020)

Neu

Verordnung 2020/1054

Diese neue Verordnung ändert die Verordnung 2006/561 durch Hinzufügen von Verstößen und verschiedenen Zulässigkeiten. Die Genehmigungen ändern die OCTET-Ausgabe nicht, können aber damit verbundene Verstöße verbergen, wenn die Bedingungen erfüllt sind.

Fahrer kann zwei aufeinanderfolgende reduzierte wöchentliche Ruhezeiten in einem anderen Land einlegen

OCTET berechnet weiterhin Verstöße im Zusammenhang mit zwei aufeinanderfolgenden reduzierten wöchentlichen Ruhezeiten, annulliert diese jedoch, wenn die folgenden Bedingungen alle erfüllt sind:

- Der Fahrer muss zwei reduzierte wöchentliche Ruhezeiten im Ausland einlegen
- Auf die zweite reduzierte wöchentliche Ruhezeit müssen zwei normale wöchentliche Ruhezeiten folgen
- Die erste normale wöchentliche Ruhezeit muss zu Hause verbracht werden.
- Reduzierte wöchentliche Ruhezeiten müssen vor der ersten normalen wöchentlichen Ruhezeit sofort ausgeglichen werden. Mit anderen Worten: Der Ausgleich muss vor Ablauf des Zeitraums von 6 Tagen (144 Stunden) nach dem Ende der letzten reduzierten wöchentlichen Ruhezeit abgeschlossen sein.

Wenn nur eine dieser Bedingungen nicht erfüllt ist, liegt ein Verstoß vor.

Normale wöchentliche Ruhezeit im Fahrzeug

Ein Fahrer darf keine normale wöchentliche Ruhezeit im Fahrzeug einlegen. Er muss Zugang zu einer geeigneten Unterkunft haben. Die Nichteinhaltung der Vorschriften führt zu einem Verstoß (Aktenzeichen 2006/561-Art-8-8, interner Code 49).

Normale wöchentliche Ruhezeit zu Hause alle vier Wochen

Innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen muss ein Fahrer mindestens eine normale wöchentliche Fahrt zu Hause absolvieren. Andernfalls liegt ein Verstoß vor (Aktenzeichen 2006/561-Art-8-8a, interner Code 48).

Verlängerung der täglichen Fahrt

Unter bestimmten Bedingungen darf ein Fahrer seine tägliche Lenkzeit verlängern, um eine Fahrt zu beenden. Die Lenkzeit kann um eine Stunde verlängert werden, wenn der Fahrer eine wöchentliche Ruhezeit einlegt.

Die Lenkzeit kann um zwei Stunden verlängert werden, wenn der Fahrer eine normale wöchentliche Ruhezeit beginnt und vor der Verlängerung der täglichen Lenkzeit eine 30-minütige Pause eingelegt hat. Das bedeutet, dass der Fahrer bei 9 oder 10 Stunden Lenkzeit eine 30-minütige Pause einlegen muss.

Diese Vorschrift schafft keinen neuen Verstoß, sondern verbirgt einen potenziellen Verstoß.

Änderungen

Orte der wöchentlichen Ruhezeit

Seit Beginn bietet OCTET die Möglichkeit, den Ort der wöchentlichen Ruhezeit zwischen "zu Hause" und "auswärts" zu wählen. Diese Auswahl wurde geändert und erweitert. Man kann jetzt wählen:

- Zu Hause: dort, wo der Fahrer wohnt oder wo er das Fahrzeug parkt, wenn er nach Hause kommt
- Hotel: Fahrer hat Zugang zu einer geeigneten Unterkunft
- Fahrzeug (Kabine): Der Fahrer schläft in seinem Fahrzeug

- Hotel im Ausland: Der Fahrer befindet sich in einer geeigneten Unterkunft in einem anderen Land als seinem Heimatland
- Fahrzeug (Kabine) im Ausland: Der Fahrer schläft in seinem Fahrzeug in einem anderen Land.

Die Fälle können im Änderungsmodus über die Optionsschaltflächengruppe oder über das Kontextmenü (Rechtsklick) ausgewählt werden.

Die Fälle müssen vom Benutzer ausgewählt werden, da die vom Fahrtenschreiber angegebenen Koordinaten nicht ausreichen, um genaue und vollständige Daten zu liefern. Jede Art von Ort hat ihr eigenes Symbol auf der Grafik.

Bildschirm der Sitzung

Beim Start von OCTET werden im Sitzungsfenster zwei neue nützliche Informationen angezeigt:

- Gültigkeitsdauer im Falle einer befristeten Genehmigung (oben links)
- Das Land wird in den Einstellungen definiert (das Verhalten von OCTET kann je nach Land unterschiedlich sein).

Windows-Datumsformat

Mit den jüngsten Updates von Windows 10 wurde ein neues Datumsformat eingeführt, bei dem ein Leerzeichen zwischen den Zahlen eingefügt wird. Dies führt zu einigen Fehlern in Masken bei der Eingabe von Daten und somit zu einigen Fehlermeldungen. Für den Fall, dass dies geschieht und es nicht möglich ist, die Windows-Datumseinstellungen zu ändern, kann OCTET eine andere Komponente zur Anzeige und Eingabe von Datumsangaben verwenden. Dies ist optional und kann in OCTET-EU.INI durch Entfernen des ";" am Anfang der Zeile ";XSDateFormat=1" aktiviert werden.

Version 1.40.10 (März 2020)

Änderungen

Geografische Positionen auf Grafiken nach 3 Stunden kumulierter Fahrzeit

Die Unterbrechung von Fahrsegmenten zum Zeitpunkt der Aufzeichnung einer geografischen Position wurde wieder aktiviert. So ist es einfacher, die Fahrzeit zwischen zwei Positionen zu berechnen.

Ein Fehler bei der Anzeige von Kartennummern, die mit geografischen Positionen verbunden sind, wurde behoben.

Version 1.40.9 (März 2020)


Neu

Geografische Positionen auf Grafiken

OCTET zeigt Fehler und Ereignisse auf Grafiken als Symbole auf einem weißen Quadrat an, während Details durch einen gelben Hinweis angezeigt werden, wenn die Maus darüber fährt.

Aufzeichnungen nach 3 Stunden kumulierter Fahrzeit werden auf die gleiche Weise angezeigt. Der Hinweis enthält auch die geografische Position.



Die geografische Position wird auch in den Hinweis auf den Beginn und das Ende der täglichen Arbeitszeit einbezogen .

Wenn die Maus über eines der Symbole "3 Stunden Gesamtfahrzeit" oder "Beginn oder Ende des Arbeitstages" fährt, wird die geografische Position in eine Liste kopiert und OCTET erstellt eine "Maps"-URL, die in einem Webbrowser verwendet werden kann. Die Liste der Orte kann gelöscht werden, indem die Maus über den linken Teil der Grafik bewegt wird, wo die Daten angezeigt werden.

Um die Route des Fahrzeugs/Fahrers anzuzeigen, ziehen Sie die Maus über einige Ortssymbole (3-Stunden-Fahrt oder Start/Ende des Tages). Beginnen Sie vom ältesten zum neuesten Ort. Sie müssen nicht auf die Symbole klicken, um Orte auszuwählen. Wenn die Kontrolle auf der Straße an einem identifizierten Ort durchgeführt wurde, fügt OCTET dessen Position am Ende der Liste hinzu. Wenn alle Punkte hinzugefügt sind, wechseln Sie zum Browser, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Adressfeld und wählen Sie "Einfügen und los". Die Route wird auf Google angezeigt.

Karten.

Leeren Sie die Liste der Orte, indem Sie die Maus über die Datumsspalte bewegen, bevor Sie eine neue Fahrt analysieren.

Falls die Fahrt nicht am Kontrollort endet, blenden Sie ihn einfach aus der Liste auf Maps aus.

Behebt

Leerzeile in mit Scan4 gelesenen Datenträgern

Beim Lesen eines Datenträgers an zwei Tagen mit Scan4 erschien eine Leerzeile über der Analyse. Dies wurde behoben.

Kürzung des Fahrabschnitts um 3 Stunden kumulierte Fahrleistung

Wenn eine Position nach drei Stunden kumulierter Fahrzeit angezeigt wird, wurde das Fahrsegment in zwei verschiedene Segmente unterteilt. Falls ein bestimmter Zustand oder eine bestimmte Besatzung zur gleichen Zeit eingeschaltet war, wurde dieser Zustand nicht im ersten Segment angezeigt.

Das Segment wird nicht mehr geschnitten, so dass keine Daten mehr fehlen.

Es wurde jedoch festgestellt, dass das Abschneiden des Fahrabschnitts zum Zeitpunkt der Positionsaufzeichnung nützlich sein könnte, um die Aufzeichnung der Fahrzeit und der Strecke auf der Karte zu vergleichen. Diese Möglichkeit könnte in Zukunft wiederhergestellt werden.

Ereignisse ohne Datum

Einige Informationen wie Karten, die in einem Fahrtenschreiber verwendet werden, oder die Zustimmungen von Fahrern werden als Ereignisse, aber ohne Datum aufgezeichnet. Da sie in einer Liste mit anderen Ereignissen angezeigt werden, wurden die Spalten Anfang und Ende mit einem Datum im Jahr 1899 gefüllt. Diese Zellen sind nun leer.

Version 1.40.8 (Februar 2020)

Behebt

Aufzeichnung der Fahrerkartennummer

Die Fahrerkartennummer wurde in der XML-Kontrolldatei mit einer Generierungsmarkierung "/2" aufgezeichnet, um die Identifizierung neuer Kartentypen zu erleichtern. Leider führte dies zu einigen Kompatibilitätsproblemen mit anderen Anwendungen, die Kontrolldateien verwenden.

Die Kartengenerierung wird nicht mehr in den Kontrolldateien gespeichert und die Generierungsmarkierung wird nur hinzugefügt, wenn die Kartennummer angezeigt wird. Die Dateistruktur wurde nicht geändert, so dass es keine Kompatibilitätsprobleme für Kontrollen geben sollte, die mit früheren Versionen durchgeführt wurden.

Generation 2 Karten ohne Daten

Karten der Generation 2 können mit beiden Protokollen (G1 und G2) gelesen werden. Normalerweise liefern beide Protokolle die gleichen Daten, wenn eine Karte in einem alten Fahrtenschreiber verwendet wird. Der einzige Unterschied ist, dass das G2-Protokoll mehr Informationen liefert, wenn die Karte in einem neuen Fahrtenschreiber verwendet wird. Es wurde festgestellt, dass einige Karten die von einem G1-Fahrtenschreiber aufgezeichneten Aktivitäten und Informationen nicht wiedergeben, wenn sie mit dem G2-Protokoll ausgelesen werden.

Die Anwendungen lesen neue Karten mit beiden Protokollen und speichern sie zweimal in der Archivdatei. Daher erscheinen einige Informationen zweimal in der Datei, aber die zweite Datei kann leer sein, was zum Verlust einiger Daten führen kann. OCTET wurde geändert, um diesem Unterschied Rechnung zu tragen. Wir wissen noch nicht, ob dies vom Fahrtenschreiber, von der Karte oder von der Software, die die Karte liest, kommt.

Neu

Einrichtung

OCTET ruft TachoFileViewer 2.x (eine Anwendung der Firma Tachosys) auf, um den Rohinhalt einer Archivdatei anzuzeigen. Tachosys hat die Version 3.x veröffentlicht, die G2-Daten und eine modernere Anzeige enthält. Diese neue Version ist jedoch nicht mehr kostenlos und erfordert einen separaten Dongle. Das OCTET-Setup enthält beide Versionen (2.6 und 3.0.5) und eine Checkbox auf den ersten Seiten, um die zu installierende Version auszuwählen.

ACHTUNG: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen nur, wenn Sie die Version 3 bereits erworben haben oder erwerben möchten. Sollte die Version 3 jedoch versehentlich installiert worden sein, führen Sie einfach das OCTET-Setup erneut aus und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um Version 2 erneut zu installieren.

Version 1.40.7 (Dezember 2019)

Behebt

Detaillierte Ansicht eines Archivs

Bessere Ausrichtung einiger Felder und bessere Übersetzungen für einige Sprachen.

Roter Stern für Kontrollnummer obligatorisch

Der rote Stern, der anzeigt, dass die Kontrollnummer obligatorisch ist (einige Länder), verschob sich, wenn die Größe des Hauptfensters geändert wurde.

Zusammenfassender Bericht mit allen Verstoßcodes (Schweden)

Einige Titel waren leer und einige Werte wurden nicht angezeigt.

Berechnung der wöchentlichen Ruhezeiten

Eine Option erlaubt es, die wöchentlichen Ruhezeiten auf die längste Ruhezeit innerhalb des 144-Stunden-Zeitraums zu setzen, anstatt auf die letzte Ruhezeit als Standard. In der vorherigen Version konnte OCTET auch die längste Pause innerhalb des erweiterten Zeitraums markieren. Der verlängerte Zeitraum beträgt 144 Stunden plus Toleranz. Dies wurde nun korrigiert, so dass die Toleranz nur gilt, wenn eine Ruhezeit von mindestens 24 Stunden vor dem Ende der Toleranz beginnt. Ist dies nicht der Fall, ist der Zeitraum auf 144 Stunden begrenzt.

Die Option, die längste Pause als wöchentliche Pause zu markieren, ist nur in Schweden aktiviert.

Version 1.40.6 (November 2019) Produktionsrelease

Behebt

Ereignis- und Störungsfilter

Im Assistenten für Unternehmenskontrolle öffnet ein Doppelklick auf den Dateinamen eines Fahrers oder Fahrzeugs eine Vorschau. Das Aktivieren der Kontrollkästchen zum Filtern von Ereignissen und Fehlern nach dem Kontrollzeitraum hatte keine

Auswirkungen, da die Vorschau ein separates Fenster ohne Verbindung zu den Kontrolldaten wie dem Zeitraum ist.

Einrichtung

Diese Version kann mit Dongles der Generation 1 bis 1st März 2020 verwendet werden. Die Installation von Daten und Einstellungen in einem privaten Ordner wird für schwedische Versionen aus Kompatibilitätsgründen nicht mehr empfohlen.

Version 1.40.5 (Oktober 2019) Produktionsrelease

Neu

Schutz

Diese Version erfordert einen aktualisierten USB-Dongle. Vorhandene Dongles werden für jeden Kunden, der ein Programm während der Garantiezeit oder eine Lizenz mit gültigem Wartungsvertrag nutzt, kostenlos ersetzt. Eine Übergangszeit erlaubt die Nutzung dieser Version mit einem alten Dongle bis zum 29. Februar 2020. Einige Meldungen werden beim Start der Anwendung entsprechend angezeigt.

Schweizer pausiert Verstöße

Verstöße wegen unzureichender Pausen (30 oder 45 Minuten) nach 6 oder 9 Stunden Aktivität wurden mit der Gesamtaktivität angezeigt. Dies wurde geändert, um die Pausendauer anzuzeigen. Die Beschreibung ist jetzt für jeden Verstoß je nach Aktivitätsdauer unterschiedlich.

Tak-Flash-Upgrade-Meldung

Ein Schlüssel in der .ini-Datei ermöglicht es, den Status eines Kontrollkästchens im Tak-Flash-Einstellungsfenster zu ändern. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, fordert die Anwendung den Benutzer auf, den Download-Schlüssel zu aktualisieren, wenn die Firmware nicht auf dem neuesten Stand ist. Dieser Schlüssel ist ein einmaliger Schlüssel. Er wird nach der ersten Verwendung gelöscht, so dass das Kontrollkästchen nur einmal gesetzt wird und der Benutzer seinen Status ändern kann.

Behebt

Behobene Fehler

- Beim Filtern von Ereignissen und Störungen nach Kontrollzeitraum wurde der letzte Tag nicht berücksichtigt. Filter ist auch in der Archivvorschau des Unternehmensassistenten aktiv
- Die Codes und Namen der Hersteller von Bewegungssensoren könnten falsch sein. Die Liste der Hersteller ist jetzt vollständig
- Fehlende Übersetzungen

Version 1.40.4 (Oktober 2019) Beta-Version 4

WARNUNG

Diese vierte Beta-Version sollte die letzte Testversion sein. Sie beinhaltet volle Kompatibilität mit Smart Tachographs der Generation 2.

- einige Fehler können noch auftreten, da die Tests mit echten Daten begrenzt sind

- es sollte für echte Kontrollen verwendet werden, aber es muss eine offizielle Version verfügbar sein
- diese Version benötigt keine Lizenzdatei und keinen USB-Dongle, ist aber bis zum 31.12.2019 befristet

Neu

Eingeschränkte Unterstützung für andere Zeichensätze

OCTET/Tak-Swiss unterstützt jetzt teilweise kyrillisch-griechische Zeichensätze, so dass die von OCTET/Tak-Swiss gelesenen Namen mit den Namen auf Karten und Tickets verglichen werden können. Namen werden beim Lesen von Karten, Tak-Flash- und Archivdateien sowie von Fahrer- und Fahrzeugseiten korrekt angezeigt. In Listen und einigen anderen Stellen mit geringerer Bedeutung werden sie immer noch falsch angezeigt.

Einige Treiberdateien können von OCTET/Tak-Swiss zurückgewiesen werden, weil der Dateiname den Treibernamen in kyrillischer oder griechischer Sprache enthält, die Unicode-Zeichen verwendet. Um sie zu lesen, ändern Sie den Dateinamen so, dass er nur lateinische Zeichen enthält. Da die Software den Dateinamen nicht verwendet, hat dies keine Auswirkungen auf die Analyse.

Verbesserungen

Berechnung von Vertragsverletzungsstrafen (Belgien)

Die Berechnung berücksichtigt die neuen Regeln und Werte vom Juli 2019.

Behebt

Behobene Fehler

- Lesen von Archivdateien von USB-Laufwerken
- Lesen von Unternehmenskarten (einige Länder)
- Anzeige der Listen von Elementaraktien und Signaturen (voller Name)
- 1009 TakFlash-Firmware im Setup enthalten
- Setup verbessert die Installation mit privatem Arbeitsordner
- Herstellerliste komplett
- Bessere oder abgeschlossene Übersetzungen
- Vordefinierter Ordner für TachDrive5-Tasten

Version 1.40.2 (August 2019) Beta-Version 2

WARNUNG

Diese zweite Betaversion ist nun vollständig, aber nur zu Testzwecken. Sie beinhaltet volle Kompatibilität mit Smart Tachographen der Generation 2, aber:

- einige kleinere Bugs sind noch vorhanden
- einige andere Bugs können auftreten: es ist immer noch schwierig, Tests mit

- echten Daten durchzuführen und echte gen2-Karten zu lesen
- Es kann für echte Kontrollen verwendet werden, aber es muss eine offizielle Version verfügbar sein.

Neu

Positionen in Kontrollen und Bereichen

OCTET/Tak-Swiss kann die geografischen Koordinaten des Kontrollortes speichern. Die Koordinaten werden im "Gebiet" gespeichert. Deshalb ist es besser, Gebiete zu definieren, damit die Beschreibung und die Koordinaten für die nächste Kontrolle verwendet werden können. Die Koordinaten müssen im Format "+/-dd.xxxxxx" eingegeben werden.

Google Maps verwenden

OCTET/Tak-Swiss kann nun einen Ort oder eine Route auf Google Maps anzeigen, wenn eine geografische Position verfügbar ist. Die Positionen werden aufgezeichnet und sind in den "Listen"-Rastern von Fahrzeugen und Fahrern (Registerkarten für Aktivitäten) sichtbar. Sie werden nach einem @ und nach der Genauigkeit angezeigt. Der Typ "Orte" wird für Orte verwendet, die aufgezeichnet werden, wenn der Fahrer seine Karte einlegt oder entnimmt oder nach 3 Stunden Fahrt.

Doppelklicken Sie auf eine Ortslinie (wo ein @ sichtbar ist). Dadurch werden die Koordinaten zu einer Liste hinzugefügt. Die Beschriftung des Kontrollkästchens "Orte" ist jetzt violett, was bedeutet, dass sich mindestens ein Ort in der Liste befindet.

Doppelklicken Sie auf eine beliebige andere Zeile (mit ohne @), um die Liste zu löschen. Die normale Schriftfarbe der Bezeichnung "Orte" wird wiederhergestellt.

Öffnen Sie den Browser, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Adressleiste und wählen Sie "Einfügen und los". Dadurch wird Google Maps geöffnet und die Liste der Koordinaten (Kreise) angezeigt, die auf dem Kontrollbereich (rote Flagge) enden.

Anmerkungen:

- Um eine Route anzuzeigen, beginnen Sie mit einem Doppelklick auf die älteste Stelle, die Sie einzeichnen möchten
- Um eine Route anzuzeigen, müssen Sie mindestens zwei Orte auswählen. OCTET/Tak-Swiss fügt die Position des Bereichs hinzu, wenn sie verfügbar ist und wenn die Steuerung vom Typ Straße ist
- Wenn Sie nur einen Ort auswählen, wird die Karte nur mit diesem Ort angezeigt.
- Bei Unternehmenskontrollen wird der Ort des Gebiets nicht zur Route hinzugefügt

Einrichtung

Seit W7 hat Microsoft begonnen, das Schreiben in Unterordnern von "Programmdateien" zu verbieten. Bei jedem Versuch, dies zu tun, wurden Dateien in einen virtuellen Ordner verschoben, der oft schwer zu finden war. Dies führte zu einer Menge Verwirrung. Ab W10 werden Dateien, die von den Anwendungen geschrieben werden, nach "c:\programdata" verschoben.

Das neue OCTET/Tak-Swiss Setup erlaubt es, ein "Arbeitsverzeichnis" zu definieren, in dem alle Daten, Kontrollen und Einstellungen gespeichert werden.

Es wird empfohlen, diese Option zu verwenden (Sie können immer noch den gleichen Pfad für den Arbeitsordner wie für die Anwendung eingeben, aber einige werden in programdata dupliziert).

Behebt

Tak-Flash-Aufrüstung

Das Firmware-Upgrade auf 1009 ist jetzt korrekt. Die Datei 1009.hez muss sich im Arbeitsverzeichnis oder im Anwendungsverzeichnis befinden. Jede 1009.hex-Datei MUSS

GELÖSCHT werden.

Das Fenster "Tak-Flash-Parameter" zeigt nun oben die Hardware-Version des Schlüssels, die Seriennummer und das Format: hh_nnnnn - Software-Version V.vvvvv, wobei

- hh ist die Hardware-Version: 16=erste Generation, 32=zweite Generation
- nnnnn ist die Seriennummer
- vvvv ist die Softwareversion. 1009 ist die Version, die mit Fahrtenschreibern der Generation 2 kompatibel ist.

Bekannte Fehler

Einige kleinere Fehler sind noch nicht behoben. Sie brauchen sie nicht zu melden:

- die Gebietskoordinaten werden nicht gelöscht, wenn eine Unternehmenskontrolle nach einer kontrollierten Straße geöffnet wird
- die verwendeten Zustimmungen und Karten bzw. FE haben kein Datum, so dass bei der Anzeige in den Listen das Datumsfeld 1899 anzeigt
- während des Kartenlesens ist der Fortschrittsbalken nicht genau
- Betriebskontrollassistent: Da das Zulassungsland in der Zulassungskennung von Fahrtenschreibern der Generation 2 entfernt wurde, erscheint diese Information nicht in der Liste. Die Folge ist, dass die Anwendung das Fahrzeug nicht erkennt und ein "Archiv fehlt" auf der Fahrerseite anzeigt
- nach dem Herunterladen eines FE-Archivs von einem Tak-Flash wird das Kästchen vor dem Archiv nicht aktualisiert. Wenn der Schlüssel das nächste Mal eingesteckt wird, ist das Kästchen immer noch markiert, als wäre es nicht gelesen.

Version 1.40.0 (Juli 2019) Beta Release

WARNUNG

Diese Beta-Version ist nicht vollständig und dient nur für erste Tests. Sie beinhaltet eine begrenzte Kompatibilität mit Smart Tachographen der Generation 2:

- kann Gen2-Karten lesen
- Tak-Flash kann Daten von Gen2-Fahrtenschreibern herunterladen
- kann Daten von aktualisierten Tak-Flash abrufen
- prüft keine Gen2-Signaturen (Karten und FE)
- zeigt keine Orte auf einer Karte an.

Unterschriften und Karten sind noch in der Entwicklung.

Aufgrund des Sees aus realen Daten von Karten und FE im wirklichen Leben kann es zu Kompatibilitätsproblemen kommen.

Neu

Hauptfenster

Zur eindeutigen Erkennung einer Gen2-kompatiblen Anwendung ist der obere Teil mit den Registerkarten nun hellgrün. Diese Farbe wird auch zur Hervorhebung von Gen2-Kartennummern verwendet.

Karte lesen und anzeigen

Da Gen2-Karten sowohl auf die alte als auch auf die neue Art und Weise gelesen werden können, sind sie mit jedem System kompatibel. Neue Daten werden jedoch nicht abgerufen (Kartengeneration, Ort mit geografischer Position, Orte nach 3 Stunden kumulierter Fahrzeit).

Archive, die aus dem Lesen einer Karte resultieren, enthalten Daten im alten und im neuen Format, so dass sie mit jedem System verarbeitet werden können. In einigen Fällen können Validierungsfehler auftreten.

Das Lesen einer Gen2-Karte mit OCTET / Tak-Swiss ist ähnlich wie das Lesen der vorherigen Generation. Da es zwei Datensätze gibt, wird der Fortschrittsbalken im Statusfenster zweimal angezeigt.

Das Fenster, in dem die Daten nach dem Lesen angezeigt werden, wurde in einigen Punkten geändert oder abgeschlossen:

- es wird horizontal auf 90% des Hauptfensters vergrößert, um mehr Details in Listen anzuzeigen
- auf die Kartenummer folgt ein "/" und die Generationsnummer
- das Feld für die Kartenummer hat einen hellgrünen Hintergrund, um die Gen2-Karten hervorzuheben
- das Feld für den Kartenhersteller ist so formatiert, dass Land, Nummer und Code getrennt sind
- die Strukturversion ist so formatiert, dass Generation und Version getrennt sind ("1-0" für Gen2)
- In der Ereignisliste gibt es jetzt ein neues Kontrollkästchen für die Anzeige von "VU verwendet" (Fahrtschreiber, in die die Karte zum ersten Mal eingesetzt wurde). Dies ist ein neuer "Typ"
- wenn der Dateifehlerbericht aktiviert ist, wird das Ergebnis in zwei Zeilen angezeigt, eine für jeden Generierungsmodus.

Das Ergebnis ist dasselbe beim Lesen eines Archivs.

VU-Download und Tak-Flash

Es gibt keine neuen Einstellungen für den Tak-Flash, der wie bisher verwendet werden kann. Allerdings muss die Firmware-Version mindestens 1009 sein. Die Firmware-Version wird beim Einlegen des Tak-Flash oben im Fenster angezeigt.

Das Fenster, in dem die Daten nach dem Lesen angezeigt werden, wurde in einigen Punkten geändert oder abgeschlossen:

- die zuletzt heruntergeladenen Daten erscheinen auf der ersten Registerkarte und zeigen Firmennamen und -nummern, Kartentyp und Datum
- die letzte Kalibrierung hat eine neue Organisation: neuer Titel, Kartenummer und Art der Karte, Datum der letzten und der nächsten Kalibrierung
- in der Liste der Unterschriften wird "G2" angezeigt, falls zutreffend
- Die Registerkarte "Details" zeigt nun die Herstelleradresse der FE, Typ und Datum in Verbindung mit der Seriennummer, die Generation und die Möglichkeit, Karten der Generation 1 zu verwenden.
- Die Registerkarte "Details" zeigt auch neue Daten über die Seriennummer des Sensors sowie externe GNSS-Daten an.
- Die Ereignisliste hat einen neuen Typ "gekoppelte Sensoren" und das entsprechende Kontrollkästchen
- Orte zeigen die geografische Position an, sofern verfügbar
- Die verwendeten Karten (zum ersten Mal eingelegt) und die Zustimmungen sind dem Typ "verwendete Karten" zugeordnet und erscheinen am Ende der Liste. Da sie nicht mit einem Zeitstempel versehen sind, ist das Datum in der Liste 1899

Assistentin für Unternehmenskontrolle

Für jeden Fahrer wird eine Liste der Zeiträume angezeigt, in denen er nicht aktiv war. Dies könnte viel Platz auf dem Bildschirm einnehmen und ist möglicherweise nicht nützlich. Über ein Kontrollkästchen in den allgemeinen Einstellungen können Sie festlegen, ob diese Liste angezeigt werden soll oder nicht.

Version 1.38.24 (April 2019)

Verbesserungen

Beschreibung des Kontrollortes

Im Formular für die Straßenkontrolle kann der Name der Kontrollzone durch die Beschreibung ersetzt werden. Und diese Beschreibung kann aus einer Gebietslistendatei importiert werden. Diese Option ist nur für Frankreich aktiviert.

Umgang mit "Out of scope"-Aktivitäten (neu)

In der letzten Version wurde die Art und Weise verbessert, wie die "Out"-Aktivitäten manuell gehandhabt werden können. Eine neue Option erlaubt es, sie in einem "stillen" Modus zu behandeln. Eine Option erlaubt es, zu definieren, wie jede als "out" markierte Aktivität behandelt werden soll. Die Ansicht wird nicht verändert und es ist keine Operation erforderlich.

OCTET konvertiert die Aktivitäten während der Berechnungen nach Bedarf. Diese Option ist nur in Finnland aktiviert, kann aber auf Anfrage auch für andere Länder aktiviert werden.

Fall 1: Standardkonfiguration (wie zuvor, mit Ausnahme einiger Länder), "Out"-Aktivitäten werden ignoriert, da sie in Ruhe gelassen werden;

Fall 2: Ein oder zwei Punkte werden dem Rechtsklickmenü hinzugefügt, um die "out"-Tätigkeiten des ausgewählten Zeitraums in Arbeit oder Verfügbarkeit umzuwandeln;

Fall 3: Je nach Einstellung der Option werden "auswärtige" Tätigkeiten als Tätigkeiten eines anderen Typs behandelt. Grundsätzlich wird das Fahren als andere Arbeit und andere Aktivitäten unverändert oder als Ruhezeit betrachtet.

Behebt

Schwere der zusätzlichen Verstöße

Beim manuellen Hinzufügen eines Verstoßes wurde die Schwere nicht gespeichert.

Symbol für den wöchentlichen Ruheplatz

Zwei Symbole werden verwendet, um auf den Grafiken die Art der wöchentlichen Ruhezeit anzuzeigen: zu Hause oder auswärts. Eines der Symbole wurde nicht korrekt angezeigt.

Version 1.38.21 (Februar 2019)

Neu

XML-Sicherung

Beim Starten und Beenden der Anwendung wird die OCTET-EU.XML-Datei unter den Namen "OCTET-EU-BackupStart.XML" und "OCTET-EU-BackupEnd.XML" gesichert. Dies kann helfen, die ursprüngliche Datei wiederherzustellen, falls sie beschädigt ist.

Toleranz bei den wöchentlichen Ruhezeiten 144-Stunden-Grenze

Die Schweregradkodizes definieren Verstöße, wenn eine wöchentliche Ruhezeit mehr als 144 Stunden nach dem Ende der vorangegangenen Ruhezeit beginnt, aber es gibt keine Definition dafür, wie spät sie sein kann. Mit anderen Worten, wann kann man sagen, dass die Ruhezeit zu spät beginnt oder dass es für diese Woche keine wöchentliche Ruhezeit gibt.

Bisher hat OCTET immer eine wöchentliche Ruhezeit für jede Woche festgelegt. Dies konnte (in der Reihenfolge) die letzte Ruhezeit sein, die innerhalb des 144-Stunden-Zeitraums begann, oder die längste Ruhezeit von mehr als 24 Stunden oder

die letzte, unabhängig von ihrer Dauer. Es ist immer möglich, den Ort der Markierung zu ändern und eine andere Pause zu wählen, auch nach dem Ende des Zeitraums. In diesem Fall wird ein D19 bis D21 Verstoß gesetzt.

Regulation settings

European Social Rules	
Daily rest on every rest of	<input checked="" type="checkbox"/> 9h
Daily rest must not be less than:	<input type="checkbox"/> 9h
Force weekly rest on:	<input type="checkbox"/> 24:00
Continuous driving	<input type="checkbox"/> Availability=Break
Tolerance on 144h between 2 WR	<input type="text" value="0"/> : <input type="text" value="00"/>

Display and validation of infringements partially out of the period

Ab Version 1.38.21 ist es
möglich, eine Toleranz zu
definieren

zu der 144-Stunden-Grenze hinzugefügt werden. Dadurch kann OCTET eine Ruhezeit auswählen, die während des verlängerten Zeitraums beginnt, und einen entsprechenden wöchentlichen Ruhezeitmarker setzen.

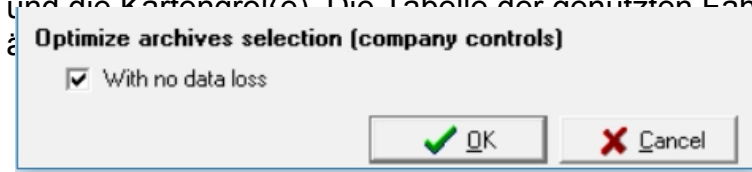
Hinweis: Jede Ruhezeit von 45 Stunden oder mehr wird als wöchentliche Ruhezeit gekennzeichnet und setzt einen 144-Stunden-Zeitraum neu in Gang. Es ist möglich, einen Parameter so einzustellen, dass jede Ruhezeit von 24 Stunden oder mehr ebenfalls als wöchentliche Ruhezeit gekennzeichnet wird.

Verbesserungen

Auswahl des Treiberarchivs

Der Betriebskontrollassistent analysiert jedes Archiv und wählt die besten Dateien aus, um alle Aktivitäten des kontrollierten Zeitraums für jeden Fahrer anzeigen zu können, wobei die Dateien begrenzt werden, um Platz und Zeit zu sparen.

OCTET wählt zunächst das Archiv aus, das kurz nach dem Ende des kontrollierten Zeitraums heruntergeladen wurde. Wenn die Aktivitäten nicht den gesamten Zeitraum abdecken, wird anschließend versucht, ein älteres Archiv zu finden, das unmittelbar nach dem Beginn des zuerst ausgewählten Archivs beginnt. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass alle Aktivitäten während des Zeitraums sichtbar sind. Allerdings sind einige Daten, wie z. B. die Anzahl der genutzten Fahrzeuge, oft begrenzt. Die Fahrerkarten können eine unbegrenzte Anzahl von Tagen speichern (nur begrenzt durch die Anzahl der Ereignisse und die Kartengröße). Die Tabelle der genutzten Fahrzeuge hat nur 200 Einträge, so dass



Es gibt jetzt eine Einstellung, die es OCTET ermöglicht, Archive auf der Grundlage der Aktivitäten UND des verwendeten Fahrzeugs auszuwählen, so dass alle Daten erhalten und sichtbar bleiben.

größere Bedienelemente und langsamere Anzeige.

Dies erzeugt jedoch

Hinweis: Diese Einstellung wirkt sich nur auf lange Zeiträume (mehr als 2 oder 3 Monate) aus, da die Tabelle der genutzten Fahrzeuge in der Regel die letzten 100 Tage der Aktivität enthält (basierend auf zwei Fahrzeugen pro Tag).

Hinweis: Die Plätze sind ebenfalls begrenzt (112 Einträge) und erscheinen nicht in den ältesten Aktivitäten eines Archivs. Die Optimierung kann diese Tabelle in einer zukünftigen Version berücksichtigen.

UTF8 in der Liste der importierten Gebiete und Verstöße

Der Import einer Liste von Kontrollbereichen kann nun aus einer in ANSI oder UTF8 kodierten Textdatei erfolgen. Beide Codes werden auch von der Anwendung "GeneRef" akzeptiert, mit der die Datei "INFRACTION.xxx.REF" oder eine ergänzende "INFRACTION-C.xxx.REF" erstellt werden kann.

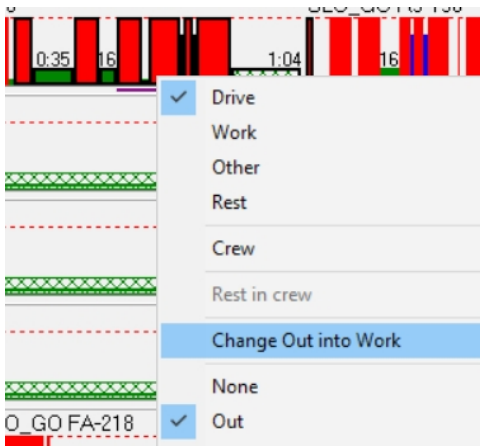
Zur Erinnerung: Die Datei "INFRACTION.xxx.REF" enthält alle Texte, die sich auf die Verstöße beziehen, damit sie an die lokalen Vorschriften angepasst werden können. Die Datei "INFRACTION-C.xxx.REF" ermöglicht die Aufnahme lokaler Verstöße, die beim manuellen Hinzufügen eines Verstoßes verfügbar sein müssen.

Umgang mit "Out of scope"-Aktivitäten

Je nach Land werden "Out of scope"-Aktivitäten unterschiedlich gehandhabt. Die Standardmethode war, sie einfach zu ignorieren. Eine Option besteht darin, die "Out"-Information zu ignorieren (als normale Aktivitäten zu behandeln, da dies oft ein Fehler des OCTET / TAK-Schweiz

Fahrers ist). Eine andere Möglichkeit besteht darin, einen Befehl in das Kontextmenü aufzunehmen, mit dem alle "out"-Aktivitäten im ausgewählten Zeitraum in Arbeit oder Verfügbarkeit umgewandelt werden können. Diese letzte Option wurde geringfügig geändert, da in den früheren Versionen jeder als "out" markierte Abschnitt, auch die Ruhezeit, in Arbeit oder Verfügbarkeit umgewandelt wurde.

Um diese Option zu verwenden:



- Aktivieren Sie den Änderungsmodus, wählen Sie einen Zeitraum aus, der "Out"-Aktivitäten enthält (die Auswahl muss nicht auf "Out"-Aktivitäten beschränkt sein. Sie können einen Tag, eine Woche oder mehr auswählen)
- Rechtsklick zum Öffnen des Kontextmenüs
- Wählen Sie "in Arbeit umwandeln", damit jedes als "out" markierte Laufwerkssegment in Arbeit umgewandelt wird (Rest und Verfügbarkeit bleiben unverändert).
- oder wählen Sie "in Verfügbarkeit umwandeln", so dass jedes Laufwerk und jedes Arbeitssegment, das als "out" markiert ist, in Arbeit umgewandelt wird (der Rest bleibt unverändert).



Einen Verstoß auf den ganzen Tag anwenden (Option)

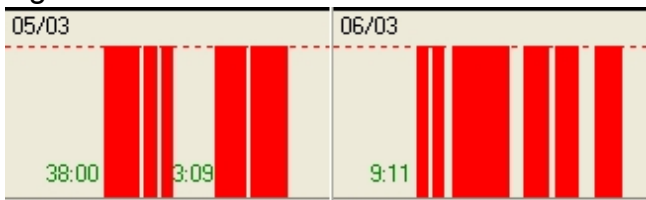
Wenn ein Verstoß mit dem Code H12 (Fahren ohne eingeführte Karte) aus der Fehlerliste hinzugefügt wird, wird der Zeitraum auf den ganzen Tag (00:00 bis 23:59) geändert. Diese Option ist nur in Schweden aktiviert.

Version 1.38.15 (Oktober 2018)

Neu

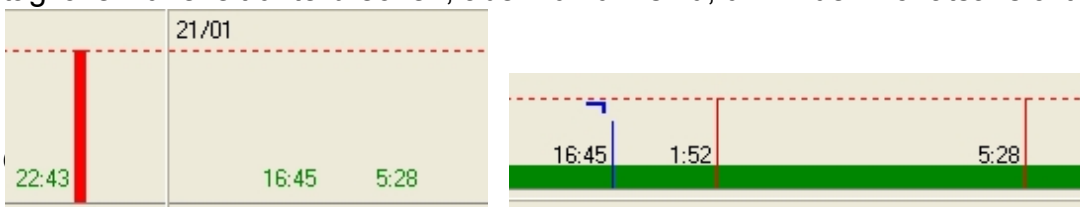
Tägliche Pausendauer in Monatsgrafiken

Die täglichen Ruhezeiten werden nun auch in der Monatsansicht angezeigt. Die Gesamtdauer der Ruhezeit zwischen zwei Arbeitstagen wird in grün angezeigt. Die Dauer von Ruhezeiten von mindestens drei Stunden wird ebenfalls angezeigt, da sie Teil der täglichen Ruhezeit sein können. Größe und Position der Dauer wurden optimiert, um auch



bei einem verkleinerten Fenster kurze Zeiträume anzeigen zu können.

Hinweis: Diese Verbesserung ist auch nützlich, um zu zeigen, dass einige Tätigkeiten die tägliche Ruhezeit unterbrechen, aber zu kurz sind, um in der Monatsansicht zu



erscheinen.

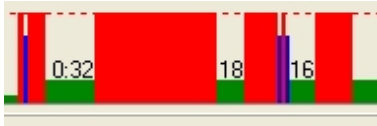
Achtung: Die angezeigte Ruhezeit ist die Gesamtruhezeit, nicht die in den 24/30 Stunden enthaltene Ruhezeit.

Zeitraum.

Anzeige der kurzen Ruhezeit in der Wochen- und Tagesansicht

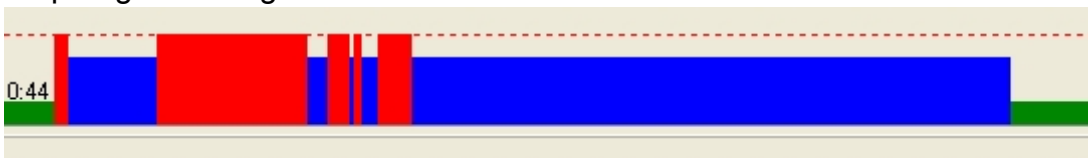
Die Dauer der kurzen Pausen wurde nur angezeigt, wenn sie mindestens 45 Minuten betrug. Die Anzeige wurde optimiert, um die Dauer kürzerer Pausen anzeigen zu können. Wenn nötig, wurde die Schriftgröße verringert, die Position näher an der Aktivität platziert und der Stundenteil entfernt ("0:"). Die Anzeige hängt jedoch weiterhin von der Größe und der Anzahl der Pixel des Fensters ab.

Das "h"-Symbol, das häufig als Trennzeichen zwischen Stunden und Minuten in Grafiken verwendet wird, wurde durch ein universelleres ":" ersetzt.



Anzeige von Aktivitätsänderungen

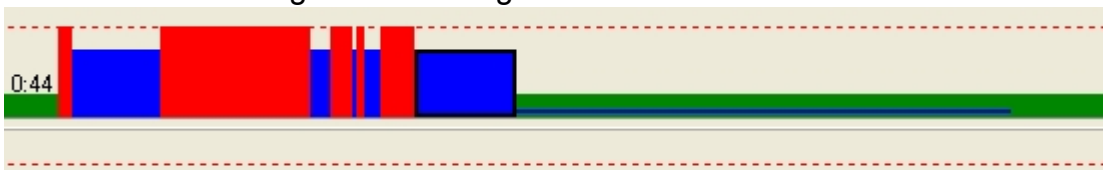
Wenn die Art der Aktivität eines Segments geändert wurde, wurde die ursprüngliche Aktivität als dünne Linie in der ursprünglichen Farbe über dem Segment angezeigt. Dies war perfekt, wenn die Änderung für das gesamte Segment vorgenommen wurde, aber in einigen Fällen wurde auch die Dauer des Segments geändert. Wenn der Fahrer beispielsweise seine Arbeit beendet, den Fahrtenschreiber aber noch mehrere Stunden im Arbeitsmodus belässt, wird die tägliche Ruhezeit verkürzt. Um eine korrekte Ruhezeit zu ermöglichen, muss die Dauer der Arbeitsperiode verkürzt werden. Da sich die Aktivität in beiden Segmenten nicht ändert, war die Änderung sichtbar. Jetzt wird die dünne Linie in der ursprünglichen Farbe für die gesamte Dauer des ursprünglichen Zeitraums angezeigt. Ursprüngliche Tätigkeit



Bei der vorherigen Anzeige ist die Änderung nicht sichtbar.



Bei der neuen Anzeige sind die Originaldaten sichtbar.



Verbesserungen

Liste der Verstöße auf der Fahrerseite

Die Definition der einzelnen Verstöße in der Liste ist jetzt in drei Spalten unterteilt: Datum und Uhrzeit des Beginns, Datum und Uhrzeit des Endes, Beschreibung. Die Verstöße können nach jeder Spalte sortiert werden, indem Sie auf den Titel klicken. Die Schaltfläche "Sortieren" (roter Pfeil wurde entfernt).

Verstöße Definition Version

Die Definition der Verstöße (Codes und Texte, die auf den Bildschirmen und in den Berichten angezeigt werden) werden in einer externen Datei mit der Bezeichnung OCTET / TAK-Schweiz

"INFRACTION.LLL.REF" gespeichert, wobei "LLL" die Sprachkennung ist.
Diese Datei kann sich ändern, wenn neue Vorschriften oder Codes gelten oder wenn eine Beschreibung geändert werden muss.

verbessert werden. Eine Versionsreferenz kann nun in die Datei aufgenommen werden und wird oben links auf der Registerkarte "Dienstprogramme" angezeigt.

Falls eine Zeile einen unbekanntem Definitionscode verwendet (oder ein Fehler ist), wird die gesamte fehlerhafte Zeile in der Fehlermeldung angezeigt und nicht nur der erste Buchstabe.

Tak-Flash Firmware

Eine neue Version der Tak-Flash-Firmware ist verfügbar und wird durch das Setup installiert. Sie wird in das Arbeitsverzeichnis kopiert (falls vom Setup definiert). Falls eine neue Version verfügbar ist, bevor eine neue Version ausgegeben wird, muss die Datei (10xx.HEX) in das Anwendungsverzeichnis oder in das Arbeitsverzeichnis (wie in der Verknüpfung definiert) kopiert werden. Für das Arbeitsverzeichnis sind keine Administratorrechte erforderlich, so dass ein Benutzer das Kopieren durchführen kann. Um die Firmware eines Tak-Flashs zu aktualisieren, stecken Sie ihn in den Tak-Reader. In dem neuen Fenster sehen Sie oben links die aktuelle Firmware-Version. Klicken Sie auf "Einstellungen" und dann auf "Detail". Es werden die verfügbaren Firmwares aufgelistet. Wählen Sie die neueste aus und drücken Sie auf "Aktualisieren". Sie können auch das Kästchen "Warnung bei neuer Version" ankreuzen, damit jedes Mal, wenn Sie einen Schlüssel einstecken, eine Warnung ausgegeben wird, wenn eine neuere Firmware auf dem PC ist.

Orte der Kontrolle Einfuhr

Die Liste der Kontrollstellen kann aus einer Textdatei importiert werden. Aus Kompatibilitätsgründen musste die Textdatei nur in ANSI kodiert sein. Jetzt akzeptiert OCTET ANSI- oder UTF8-Kodierung und konvertiert bei Bedarf.

Die Codelänge für den Ort der Kontrolle wurde von 7 auf 15 Zeichen erhöht.

Einstellungen für USB-Download-Sticks

Bei der Verwendung von USB (nicht DIS) Download Keys muss OCTET wissen, wo die heruntergeladenen Dateien zu finden sind. Früher wurde ein "Download"-Ordner gesucht, aber der Name des Ordners kann je nach Hersteller oder Gerätetyp unterschiedlich sein. Ein neuer Abschnitt und neue Schlüssel in OCTET-EU.INI ermöglichen die Definition einer Liste von verwendbaren Ordnern und einer Liste von möglichen Erweiterungen.

Der Abschnitt heißt [DOWNLOADKEY]. Die Tasten sind:

"Verzeichnis": Es kann eine Liste von verwendbaren Ordernamen, getrennt durch ";", definiert werden. OCTET wird jeden dieser Ordner nach Archivdateien durchsuchen. Standard ist "Download".

"Ext": Eine Liste von Archiv-Erweiterungen (einschließlich des Punktes), getrennt durch ein ";". OCTET fügt dann der Liste der Archive hinzu, um alle Dateien mit einer der genannten Erweiterungen zu importieren. Der Standardwert ist ".V1B; .C1B; .DDD; .ESM; .TGD; .DLC". Dateien mit Erweiterungen, die nicht in der Liste enthalten sind, werden ignoriert.

Achtung! Die oben angegebenen Standardwerte müssen nicht in der .ini-Datei enthalten sein, aber wenn ein neuer Wert oder eine neue Liste angegeben wird, muss sie diese enthalten. Der neue Schlüsselwert wird die bestehende Liste ersetzen.

Manuelle Eingabe von Aktivitäten (durch den Benutzer) oder Festplattenlesefenster

Beim Löschen einer Zeile (Segment eines Vorgangs) wurden andere Zeilen nicht geändert, so dass eine Lücke zwischen den Vorgängen entstand, die das Speichern der Daten verhinderte, aber auch die grafische Anzeige zum Absturz brachte.

Die Zeile, die auf die gelöschte Zeile folgt, wird nun aktualisiert, so dass die Startzeit die Startzeit der gelöschten Zeile wird. In einigen Fällen kann dies dazu führen, dass ein

Aktivitätszeitraum verlängert wird, aber in der Regel sind die zu löschenden Aktivitäten isolierte Kratzer, die von Ruhe umgeben sind.

Version 1.38.14 (April 2018)

Neu

Farbe der Geschwindigkeitsbegrenzungslinie in Grafiken

Geschwindigkeitsgrafiken zeigen eine horizontale Linie zur Anzeige der Geschwindigkeitsbegrenzung. Je nach Diagramm (über Aktivitäten, Detailgeschwindigkeit oder VS-Zeit oder Entfernung) wird diese Linie in dunkelgrau oder weiß angezeigt. Die Standardfarbe Weiß wurde in Frankreich wieder eingeführt und es ist nun möglich, die Farbe mit einer Einstellung in OCTET-EU.INI zu ändern. Man muss nur die Tasten OverSpeedColor und/oder OverSpeedColorSecond mit der richtigen Farbcode-Nummer hinzufügen:

- 0 = In der Anwendung definierte Standardfarbe
- 1 = Schwarz
- 2 = Dunkelgrau
- 3 = Weiß
- 4 = Grün
- 5 = Dunkelblau
- 6 = Rot
- > 16 und < 32767 = Ihre eigene Farbe (verwenden Sie ein Werkzeug, um die ausgewählte Farbe in einen Dezimalwert umzuwandeln).

Neue Symbole in Grafiken

Einige der in den Grafiken verwendeten Symbole sind möglicherweise nicht für alle Sprachen geeignet. Dies ist vor allem der Fall bei Weekly Rest, das als "RH" dargestellt wird. OCTET kann nun neue Symbole verwenden. Derzeit wird in Schweden "VV" verwendet. Jeder Vorschlag zum Ersetzen von "Tägliche Ruhezeit", "Wöchentliche Ruhezeit", "Ruhe zu Hause", "Ruhe auswärts", "Ruhe in der Kabine" und "Ruhe zu Hause oder im Hotel" ist willkommen. Sie müssen grafisch sein und dürfen keine Zeichen mehr verwenden.

Verbesserungen

Entpacken von Archivdateien

Um den Import von gezippten Dateien nicht abzulehnen und weil es keine Möglichkeit gibt, eine Datei nur anhand ihres Namens zu erkennen, versucht OCTET immer, jede Datei zu entpacken. Dieser Versuch nimmt einige Zeit in Anspruch (auch wenn er sehr kurz ist) und führt versehentlich zu Fehlern. Deshalb werden jetzt nur noch Dateien mit einer Endung mit einem "Z" entpackt (.ZIP, Z1B, etc.). Andere Komprimierungsmethoden werden von OCTET nicht behandelt (RAR, GZ, 7Z, etc.).

Manuelle Leistungserfassung (durch Benutzer)

Um die Eingabe von Aktivitäten wie z.B. eines Datenträgers durch den Benutzer zu validieren, ist es nun zwingend erforderlich, dass alle Segmente zusammenhängend sind. Die Startzeit eines Segments muss mit der Endzeit des vorherigen Segments übereinstimmen. Das bedeutet, dass Restsegmente eingegeben und nicht angenommen werden müssen, damit OCTET die Reihenfolge der Aktivitäten nicht missversteht. Zur Erinnerung: Bei der Eingabe detaillierter Aktivitäten muss nur ein Feld ausgefüllt werden. OCTET vervollständigt das andere Feld. OCTET wurde so konzipiert, dass der Benutzer die Endzeit jedes Abschnitts und seiner Aktivität eingibt und dann die Abwärts-Taste drückt, um einen neuen Abschnitt zu erstellen, während der Cursor im Endzeitfeld bleibt. Dies ermöglicht eine schnelle Eingabe ohne Verwendung der Maus.

Warnmeldungen über fehlende Anfangs- und Endpunkte

Mit einer Option kann OCTET eine Warnung in die Ereignisliste aufnehmen, wenn ein

Fahrer die obligatorischen Angaben wie den Ort zum Zeitpunkt des Einsteckens oder der Entnahme nicht eingibt oder keine manuelle Eingabe nach einer Entnahme der Karte für weniger als 3 Stunden erfolgt.

Zu der aufgezeichneten Zeit der Ortseingabe zu Beginn und am Ende des Arbeitstages wurde eine Toleranz von 5 Minuten hinzugefügt. Dies ist darauf zurückzuführen, dass das Einstecken der Karte und die Eingabe des Ortes in unterschiedlichen Minuten aufgezeichnet werden können und dass der Fahrtschreiber nach dem Einstecken der Karte einige Zeit brauchen kann, um den Ort abzufragen.

Diese Option und damit auch die Toleranz sind nur in Schweden aktiviert.

Ausschreibungen für das Fahren ohne gültige Karte

Der Fahrtenschreiber zeichnet Fahrten ohne Karte auf, wie sie in Anhang 1B definiert sind (längster Zeitraum, die letzten 5 Zeiträume usw.). Dies ist nicht immer leicht zu lesen und zu verstehen.

Mit einer Option kann OCTET jedes Mal, wenn der Fahrer das Fahrzeug ohne Karte fährt, eine Meldung in die Ereignisliste aufnehmen. Diese Option ist nur in Schweden aktiviert.

Fehler beim Lesen einer Archivdatei

Dem Analysebericht wurde eine Fehlermeldung hinzugefügt, wenn die Größe einer Elementardatei nicht korrekt ist. Der Bericht wird nach dem Lesen einer Datei angezeigt, wenn es nicht erfolgreich war.

Auswahl der Archive für die Unternehmenskontrolle

Bei einer Unternehmenskontrolle führt OCTET eine Voranalyse der verfügbaren Archive durch, um die am besten geeigneten Archive zu bestimmen. Diese Funktion wurde verbessert. Die am besten geeignete Datei ist das Archiv, das kurz nach dem Ende des analysierten Zeitraums heruntergeladen wird. Es wird automatisch ausgewählt. Wenn es keine solche Datei gibt, wird das Archiv ausgewählt, das am nächsten vor dem Ende des untersuchten Zeitraums heruntergeladen wurde. Wenn es nicht den gesamten Zeitraum abdeckt, können andere Dateien ausgewählt werden. Dies ist vor allem bei Fahrzeugdateien der Fall. In den Fahrerarchiven sind in der Regel mehr als ein Jahr an Aktivitäten gespeichert, so dass nur eine Karte sinnvoll ist. Die Auswahl einiger anderer Dateien kann jedoch sinnvoll sein, da die Liste der verwendeten Fahrzeuge möglicherweise nicht alle Aktivitäten abdeckt.

Listen von Fahrern und Fahrzeugen im Kontrollassistenten des Unternehmens

Wenn eine Zeile (Fahrer, Fahrzeug, Datei oder anderes) in einer der Listen ausgewählt wird, ist sie jetzt vollständig hervorgehoben, um sie besser lesen zu können. Außerdem wird ein dünnes Gitter angezeigt, um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern.

Eintragung eines Verstoßes

Wenn ein neuer Verstoß eingegeben oder ein bestehender Verstoß geändert wird, werden einige Felder beim Verlassen des Cursors neu berechnet. Diese Berechnung wurde aus einigen Feldern entfernt, wenn sie nicht erforderlich war.

Die Größe einiger Felder wurde optimiert, um den Inhalt besser an die aktiven Optionen anzupassen. Wenn eine Zeile (Fahrer, Fahrzeug, Datei oder anderes) in einer der Listen ausgewählt wird, ist sie nun vollständig hervorgehoben, um sie besser lesen zu können. Außerdem wird ein dünnes Raster angezeigt, um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern.

Einige Personen waren es gewohnt, der Beschreibung Kommentare hinzuzufügen, die jedoch überschrieben wurden, wenn der Verstoß bearbeitet wurde. Eine neue Option (nur in Schweden aktiviert) erlaubt diese Verwendung und hebt das Überschreiben der Beschreibung auf.

Die Registerkarten "Fahrer" und "Unternehmen" haben eine Schaltfläche zum Hinzufügen eines Verstoßes und eine zum Entfernen. Letztere wurde auf ein einzelnes Quadrat mit einem Minuszeichen verkleinert, um sie an die reduzierte Fenstergröße anzupassen. Seine Größe ist nun variabel und passt sich dem Fenster an. Wenn möglich, wurde das Minuszeichen durch den Text "Verstoß löschen" ersetzt, was verständlicher ist.

Ort der wöchentlichen Ruhezeit

Von Anfang an war OCTET in der Lage, in der Grafik den Ort der wöchentlichen Ruhezeit (zu Hause oder auswärts) anzuzeigen. Diese Information ist nach der Verordnung 561 und dem neuen AETR nicht mehr erforderlich. Es wurde eine Option hinzugefügt, mit der man wählen kann, ob sie angezeigt werden soll oder nicht.

Diese Information könnte jedoch wieder nützlich sein, da der Fahrer keine normale wöchentliche Ruhezeit im Lkw einlegen darf. Sie sollte also nicht ausgeblendet werden, aber ein neues Symbol und ein neuer Text könnten in Zukunft erscheinen.

Diese Option (wöchentliche Ruhezeiten ausblenden) ist nur in Schweden aktiviert.

Grafiken

Die Größe des Fahrernamens oder des Fahrzeugkennzeichens wird jetzt an die Fenstergröße angepasst, um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten.

Behebt

Analyse der Unterschrift

In der Registerkarte "Identifikation" der Karten- oder Fahrtenschreiberdaten wurde das Gesamtergebnis der Unterschriftenanalyse immer in grün angezeigt. Die Farbe ist nun an das Ergebnis angepasst (grün für OK, rot für Fehler).

OCTET-Sperre beim Lesen des Fahrzeugarchivs

Ein Fall von Sperre wurde festgestellt, als OCTET versuchte, ein Fahrzeugarchiv zu lesen. Das Problem war darauf zurückzuführen, dass eine der Unterdateien für die täglichen Aktivitäten zweimal im Archiv gespeichert war. Die Sperre wurde behoben, aber die Aktivitäten werden immer noch doppelt angezeigt. Dies wird später behoben. Dieses Problem trat jedoch nur bei einer Datei auf.

Wöchentliche Ruhezeit nach 144 Stunden

Das Verhalten von OCTET ist so eingestellt, dass eine wöchentliche Ruhezeit immer innerhalb des 144-Stunden-Zeitraums nach der vorherigen wöchentlichen Ruhezeit liegt. OCTET setzt also immer eine WR auf die letzte tägliche Ruhezeit. In einigen Fällen scheint es offensichtlich, dass die tatsächliche wöchentliche Ruhezeit kurz nach dem Ende des 144-Stunden-Zeitraums beginnt, aber es konnte keine genaue Regel zur Verlängerung des Zeitraums definiert werden. Der Benutzer kann jedoch jederzeit die Position der WR-Markierung ändern, so dass die Verstöße nach der besten Lösung berechnet werden. Leider ließen die aktuellen Einstellungen nicht immer eine Anzeige des Verstoßes zu.

Die Berechnungseinstellungen wurden geändert. Eine Option erlaubt es, die tatsächliche Periodenlänge zu definieren, um die wöchentliche Ruhezeit zu markieren. So ist es möglich, die wöchentliche Ruhezeit nach 144 Stunden beginnen zu lassen. Dies hat keine Auswirkungen auf die Berechnung der Verstöße. Die WR, die nach 144 Stunden beginnt, wird weiterhin als späte WR angezeigt.

Version 1.38.13 (November 2017)

Verbesserungen

Sonstige Berechtigung (nur in Frankreich aktiviert)

Die Registerkarte "Lizenz" auf der Unternehmensseite enthält jetzt ein neues Feld mit dem Namen "Sonstige Berechtigung" mit drei Feldern:

- Art der Genehmigung: eine Dropdown-Liste
- Zahl: ein alphanumerischer Wert
- Gültig bis: Begrenzung der Gültigkeit der Genehmigung

Dieses neue Panel ist außer in Frankreich nicht standardmäßig aktiviert.

Pflichtfelder und Einschränkung des Kontrollschlusses

Einige Felder der Fahrer- und Fahrzeugseiten können Pflichtfelder sein (je nach Land). Wenn ein Pflichtfeld (wie das Land des Fahrzeugs) nicht ausgefüllt ist, kann die Seite nicht gespeichert werden, wenn sie zum Ändern geöffnet ist. Bei Straßenkontrollen ist dies in der Regel kein allzu großes Problem, da es nur einen oder zwei Fahrer und nur ein Fahrzeug gibt. Bei Unternehmenskontrollen können jedoch mehrere Dateien auf einmal importiert werden und einige Daten können fehlen.

Um das Schließen einer Kontrolle mit fehlenden Daten zu vermeiden, wurden zwei Funktionen hinzugefügt:

A/ Rechts neben dem Namen des Fahrers und dem amtlichen Kennzeichen wurde eine Spalte eingefügt. Die Zelle wird gelb eingefärbt, wenn eines der Pflichtfelder nicht ausgefüllt ist. So lassen sich die unvollständigen Datensätze leichter erkennen.

B/ Das Schließen der Kontrolle kann eingeschränkt sein, wenn mindestens einer der Fahrer- oder Fahrzeugdatensätze nicht vollständig ist. Eine Meldung warnt den Benutzer, wenn er versucht, die Kontrolle zu schließen, und der Vorgang ist im Falle einer Straßenkontrolle nicht erlaubt. Es ist jedoch möglich, die Schließung im Falle einer Unternehmenskontrolle zu erzwingen. Diese zweite Funktion ist eine Länderoption, die standardmäßig nicht aktiviert ist.

Zu ignorierende Dateien

Der Assistent für Unternehmenskontrollen durchsucht alle Dateien in den Importverzeichnissen. Da es keine erschöpfende Liste von Archivdateierweiterungen gibt, muss OCTET jede Datei testen, um Archive zu erkennen. Es ist jedoch schwierig, zwischen einem beschädigten Archiv und einer Nicht-Archiv-Datei zu unterscheiden. Um zu vermeiden, dass Dateien getestet werden, die offensichtlich keine Archive sind, wurde eine Liste mit bekannten Erweiterungen hinzugefügt. Sie bezieht sich hauptsächlich auf Dokumente, XML und Bilder. Diese Liste kann in Zukunft noch erweitert werden.

Land in der Adresse des Fahrers

Das Land wurde zu den Adressfeldern des Fahrers hinzugefügt.

Unternehmen mit mehreren Aktivitäten

OCTET ermöglicht die Eingabe der Art des Transports (Güter oder Personen) und der Art der Tätigkeit (privat oder öffentlich) über zwei Optionsfelder. Eine neue Option ersetzt diese beiden Schaltflächen durch vier Kontrollkästchen mit denselben Bezeichnungen. Es ist möglich, eine beliebige Kombination zu wählen, und ein Unternehmen kann Güter UND Personen transportieren. Diese Funktion speichert Unternehmensaktivitäten auf eine andere Art und Weise, so dass sie nur auf nationaler Ebene aktiviert werden kann. Sie ist nicht standardmäßig aktiviert.

Doppelte Zuwiderhandlung bei täglichen Ruhezeiten

Nimmt ein Fahrer eine vierte (oder mehr) reduzierte tägliche Ruhezeit in Anspruch und ist diese kürzer als

9 Stunden, zeigt OCTET zwei Verstöße an, so dass der Benutzer den besten auswählen kann

gilt für die jeweilige Situation. Vor der Auswahl ist es wichtig, einen Blick auf die früheren täglichen Ruhezeiten zu werfen. Nach der Verordnung gilt der Verstoß auf der Grundlage von 11 Stunden. Es kommt jedoch vor, dass die vorherigen täglichen Ruhezeiten als "reduziert" bezeichnet werden, aber sehr nahe an 11 Stunden liegen (innerhalb einer allgemeinen Toleranz).

Eine Option ermöglicht es, die angezeigten Verstöße auf diejenigen zu beschränken, die auf 11 Stunden gemäß der Verordnung basieren. Diese Option ist derzeit nur in Schweden (Straßenkontrolleure) und Slowenien aktiviert.

Hinweis: Die derzeitige Verordnung begrenzt die Anzahl der reduzierten Ruhezeiten auf 3 in derselben Woche, schreibt aber nicht vor, dass bei mehreren reduzierten Ruhezeiten die letzte bestraft wird. Eine nur in Dänemark genutzte Option erlaubt es, die täglichen Ruhepausen nach ihrer Dauer zu sortieren, so dass die Strafe für die längste statt für die letzte Ruhepause gilt.

Zeichengröße in Grafiken

Die Größe der Zeichen, die für die Registrierungsnummern und den Fahrernamen in der Grafik verwendet werden (Einsetzen und Herausnehmen der Karte), passt sich jetzt an die Größe des Fensters an.

Automatische Dateiauswahl (*Unternehmenssteuerungsassistent*)

Der Assistent für Unternehmenskontrollen analysiert alle in Ordnern gefundenen Dateien, um die am besten geeigneten auszuwählen. Dadurch wird vermieden, dass sich überschneidende Archive importiert werden, was den Prozess verlangsamt. Die Funktion wurde verbessert, um eine bessere Abdeckung mit nur notwendigen Dateien zu erhalten. Denken Sie daran: Die nützlichsten Dateien sind die, die am nächsten nach dem Ende des analysierten Zeitraums heruntergeladen wurden. Sie werden zuerst ausgewählt. Neuere Dateien sind nutzlos und enthalten noch weniger Informationen. Ältere Dateien sind nützlich, wenn sie einen Zeitraum abdecken, der in den zuvor ausgewählten Dateien noch nicht enthalten ist. In den Archiven von Fahrern werden in der Regel mehr als ein Jahr an Aktivitäten gespeichert, so dass nur eine Karte sinnvoll ist. Die Auswahl einiger anderer Dateien könnte jedoch nützlich sein, da die Liste der verwendeten Fahrzeuge möglicherweise nicht alle Aktivitäten abdeckt.

Behebt

Detailfenster Festplattenaktivitäten - Summen der Aktivitäten

Bei der Anzeige der grafischen Details eines Datenträgers oder manueller Einträge konnte die Summe der Aktivitäten falsch sein, wenn sich die Aktivitäten auf zwei Tage verteilen. Dies wurde behoben.

Archiv heruntergeladen Formular Fahrtenschreiber

Wenn eine Fahrerkarte heruntergeladen wird, während sie in einen Fahrtenschreiber gesteckt ist, kann das letzte aufgezeichnete Ereignis eine Aktivität sein (Verfügbarkeit, Arbeit, Fahrt). Solche Fälle treten auf, wenn ein Download-Schlüssel verwendet wird, Daten mit einem Bluetooth-Schlüssel übertragen werden oder ein Ferndownload erfolgt. Wenn das Fahrzeug angehalten wurde, ist das letzte Ereignis wahrscheinlich der Ruhezustand, also das letzte Aktivitätssegment. Handelt es sich bei dem letzten Ereignis jedoch um eine Aktivität, ist deren Ende noch unbekannt und kann nicht korrekt angezeigt werden. Um eine inkohärente Anzeige zu vermeiden, schließt OCTET dieses Segment zum Zeitpunkt der Kontrolle ab. Dies ist bei Straßenkontrollen praktisch, da die Karte zu Beginn der Kontrolle heruntergeladen wurde.

Bei der Analyse der Archivdatei ist dieses Datum und diese Uhrzeit jedoch nicht mehr OCTET / TAK-Schweiz

sinnvoll, da das Segment mehrere Stunden oder Tage dauern kann. Neben der Tatsache, dass dies die Aufmerksamkeit auf das Fehlen eines bekannten Endes für dieses Segment lenken kann, kann diese spezielle Anzeige verwirrend sein. Das Verhalten von OCTET wurde geändert, um Aktivitätssegmente ohne bekannte Endzeit anders zu behandeln:

- Wenn eine Datei von einem Tak-Flash gelesen wird: Das Gerät enthält das aktuelle Datum und die Uhrzeit des Downloads, die zum Schließen des Segments verwendet werden können;
- Wenn bei einer Straßenkontrolle eine Archivdatei von einem internen oder externen Laufwerk (USB-Stick) gelesen wird: OCTET versucht, das Datum und die Uhrzeit des Downloads aus der Datei zu extrahieren

Name. Derzeit werden 7 Dateinamenformate unterstützt. Diese Zeitinformation ist jedoch nicht völlig zuverlässig. Wenn die Zeit nicht extrahiert werden kann, verwendet OCTET die PC-Zeit;

- Unternehmenskontrolle: Das letzte Ereignis wird ignoriert, damit kein falsches Segment angezeigt wird und keine Probleme beim Import mehrerer Dateien entstehen. Man sollte beachten, dass bei einer Unternehmenskontrolle das letzte Segment oft außerhalb des analysierten Zeitraums liegt, so dass das Fehlen dieser Information keine Folgen hat.

Version 1.38.7 (Januar 2017)

Verbesserungen

Verordnung (EG) 2016/403

Diese neue Verordnung ändert einige der Grenzwerte zwischen dem zweiten und dritten Grad der Schwerkraft, um einen vierten Grad hinzuzufügen. Diese Änderung bedeutet auch, dass die bestehenden Codesätze (B1 bis B12...) ersetzt werden. OCTET wurde geändert, um die neuen Grenzwerte und die Schwerkraftstufe zu implementieren. Die Datei `infracation.xxx.ref` muss angepasst werden, um den neuen Codesatz und das Datum der Anwendung zu berücksichtigen ("`DATEGRAVITE403=01012017`" in der `.ref`-Datei hinzugefügt).

OCTET kann zwar automatisch die für den analysierten Zeitraum anzuwendende Vorschrift erkennen, kann aber den Codesatz nicht ändern. Eine bestehende Kontrolle wird nicht korrekt angezeigt, wenn sie geöffnet ist, sobald die neue Version installiert ist. Wenn der Schweregrad 4th nichts an der Art und Weise ändert, wie der Verstoß bearbeitet wird, kann es besser sein, den vorherigen Codesatz beizubehalten, um die Kompatibilität zwischen bestehenden und neuen Kontrollen zu wahren.

Anzeige der importierten Dateien und Fehlerbehandlung

Bei der Verarbeitung von Dateien einer Unternehmenskontrolle kann es vorkommen, dass fehlerhafte oder korrupte Dateien von OCTET ignoriert werden. Einige fehlerhafte Dateien können bei der Voranalyse ignoriert werden und erscheinen nicht in den Listen der Fahrer oder Fahrzeuge. Andere können in der Liste erscheinen, konnten aber nicht importiert werden.

Es war schwierig herauszufinden, welche Datei nicht importiert wurde und warum.

Um dieses Problem zu vermeiden, enthält OCTET ein neues Fenster, das erscheinen kann:

- Am Ende der Voranalyse, wenn Dateien, die sich in den Ordnern befinden, nicht gelesen werden konnten, weil sie entweder beschädigt sind oder weil es sich nicht um Archivdateien handelt.
- Am Ende des Imports öffnet sich das Fenster und zeigt die Liste der verarbeiteten Dateien an.

Dem Namen folgt ein Anfang, wenn ein Fehler gefunden wurde. In diesem Fall wird eine Zeile hinzugefügt, um die verschiedenen Schritte anzuzeigen, die während der Analyse durchgeführt wurden. Da die Informationen sehr umfangreich sind, werden sie in komprimierter Form angezeigt. Die Interpretation dieser Informationen ist erfahrenen Benutzern vorbehalten.

Eine Schaltfläche auf der rechten Seite des Fensters ermöglicht es, alle angezeigten Informationen zu kopieren, um sie in ein Dokument einzufügen.

Eine Reihe von 4 Kontrollkästchen in den allgemeinen Parametern ermöglicht es dem Benutzer zu wählen, was angezeigt werden soll:

- Nur fehlerhafte Dateien (immer mit Details)
- Bei einer Unternehmenskontrolle importierte Dateien
- Allein importierte Dateien
- Detail der Analyse für jede verarbeitete Datei

Die ersten beiden Kontrollkästchen sind standardmäßig markiert. Es wird empfohlen, zumindest das erste Kästchen zu aktivieren.

Die Einzelheiten werden in einem technischen Vermerk erläutert.

Tägliche Ruhezeit in der Crew

Bisher erwartete OCTET, dass alle Aktivitäten des Tages (außer in der ersten Stunde) als "Besatzung" erfasst werden. Es erlaubte auch Abschnitte von weniger als 5 Minuten für den Austausch von Karten.

Da es in der Verordnung heißt, dass während "jeder Lenkzeit" mindestens zwei Fahrer anwesend sein müssen, und dieser Ausdruck nicht definiert ist, kann davon ausgegangen werden, dass nur die Zeiten, in denen das Fahrzeug tatsächlich in Bewegung ist, einbezogen werden müssen.

OCTET prüft jetzt nur noch den Status des Fahrpersonals für Fahr- und Verfügbarkeitssegmente. Da es sich um eine Option handelt, wird sie für Länder, die dies wünschen, aktiviert.

Tägliche Ruhezeit bei längster Ruhezeit

OCTET verwendet zwei Modi, um die täglichen Ruhezeiten zu markieren:

- Standardmodus: Die tägliche Ruhezeitmarkierung wird auf dem längsten Ruhezeitabschnitt platziert, der innerhalb des 24-Stunden-Zeitraums beginnt, der auf die vorherige tägliche Ruhezeit folgt. Auch wenn sie nicht vollständig in diesen Zeitraum fällt.
- Kommissionsmodus: Wie von der Europäischen Kommission vorgeschlagen, darf der 24-Stunden-Zeitraum nicht am Ende einer täglichen Ruhezeit neu beginnen. Sie beginnt am Ende des vorherigen Zeitraums, es sei denn, das Ende des Zeitraums fällt in eine Ruhezeit. Der Marker wird immer noch auf die längste Ruhezeit gesetzt, die innerhalb des 24-Stunden-Zeitraums beginnt, aber dadurch beginnt der Zeitraum nicht immer neu.

Eine dritte Methode wurde hinzugefügt, um die Markierung auf die Ruhezeit zu setzen, die den längsten Teil innerhalb des 24-Stunden-Zeitraums ausmacht. Wenn es zum Beispiel eine Ruhezeit von 6 Stunden innerhalb des Arbeitstages gibt, dann eine Ruhezeit von 11 Stunden, die aber nur 5 Stunden innerhalb des Zeitraums hat, wird der Marker bei Methode 1 auf die zweite Ruhezeit gesetzt, bei Methode 3 aber auf die erste. Der Verstoß ist derselbe und bezieht sich auf die längste Ruhezeit innerhalb des Zeitraums: 6 Stunden. Der Hauptunterschied besteht darin, dass in einigen Fällen mehr tägliche Ruhepausen während der Woche eingelegt werden und die Anzahl der reduzierten Ruhepausen erhöht wird.

Dies ist eine Option, die je nach Land aktiviert werden kann. Wenn sie aktiviert ist, erscheinen zwei Kontrollkästchen im Fenster "Rechtliche Einstellungen", so dass die Methode 1 oder 3 gewählt werden kann.

Hinweis: Das zweite Kontrollkästchen ist vorübergehend, da die neue Methode Auswirkungen auf die Berechnung der wöchentlichen Ruhezeiten haben kann. Es ist also möglich, bei der Berechnung der wöchentlichen Ruhezeiten die Methode 1 beizubehalten. Hinweis 2: Durch die Änderung der Methode werden bestehende Tagespausen nicht verändert. Es muss eine neue Tagespausenberechnung gestartet werden (Grafik, Änderungsmodus, Cizors)

Handhabung von Kontrollnummern

OCTET erzeugt automatisch eine Kontrollnummer, die aus einer statischen Wurzel und einem sechsstelligen Index besteht. Der Index wird jedes Mal erhöht, wenn eine neue Kontrolle erstellt wird. Um Lücken in den Nummern zu vermeiden, wenn eine Kontrolle erstellt und dann gelöscht wird (Kontrolle aufgehoben oder kein Verstoß), wird der Index dekrementiert. Dies geschieht nur, wenn die gelöschte Kontrolle die zuletzt erstellte ist. Wenn die gelöschte Kontrolle älter ist, wird der Index nicht geändert. Diese Option muss von Land zu Land aktiviert werden.

Behebt

Die Verfügbarkeit während der Doppelbesetzung wurde nicht als Pause gezählt.

Jetzt wird die Verfügbarkeit als Unterbrechung angenommen, wenn das Fahrzeug in Bewegung ist.

Besondere Bedingung, die beim Aktivitätsexport aus dem Fahrzeug nicht übernommen wird

Wenn Aktivitäten aus den Fahrzeugdaten an einen Fahrer exportiert werden, werden die spezifischen Bedingungen wie Föhre oder

Informationen wie Fähre oder Ausgang wurden nicht übertragen.

Workshop-Karten mit Index A

Ein in Version 1.38.1 eingeführter Fehler verhinderte das Auslesen von Fahrzeugdaten, wenn eine Werkstattkarte mit einem Erneuerungsindex A (zehntes Jahr) verwendet wurde.

Werkstattkarten wurden nicht vollständig gelesen

Die Tätigkeit und die spezifischen Bedingungen der Werkstattkarten konnten nicht gelesen werden.

Tägliche Ruhezeit in der Crew

In einigen Kombinationen und wenn die erste Aktivität des Tages nicht in der Besatzung war, konnte die vorherige tägliche Ruhezeit als einfach angezeigt werden, auch wenn der gesamte vorherige Tag in der Doppelbelegung war.

Version 1.38.3 (Sommer 2016)

Verbesserungen

Standardland

Bei der Erstellung einer Unternehmenskontrolle wird das Land des Unternehmens automatisch auf das Land gesetzt, das bei der Installation von OCTET festgelegt wurde. Das Land und die Nationalität der Fahrer werden ebenfalls auf das Standardland gesetzt, ebenso wie die Fahrzeugzulassung.

Es gibt keinen Standardwert für eine Straßenkontrolle.

Verstöße teilweise außerhalb des analysierten Zeitraums

OCTET zeigt alle Verstöße an, deren Endzeit in den analysierten Zeitraum fällt, aber einige können eine Startzeit außerhalb haben. Ein Beispiel ist eine wöchentliche Lenkzeit, die am Montag um 10:00 Uhr beginnt. Wenn der analysierte Zeitraum erst am Dienstag beginnt, denken einige Inspektoren, dass sie für diesen Verstoß keine Strafe verhängen können, weil sie die Aktivitäten vor Dienstag nicht sehen oder kennen sollen. Sie könnten diese Verstöße nicht kontrollieren, was jedoch zu Fehlern führen könnte.

Ein neuer Parameter wurde in die "Regulierungseinstellungen" auf der Seite "Dienstprogramme" als Optionsfeld mit 3 Positionen aufgenommen:

- Verstöße ausblenden, wenn sie vor dem analysierten Zeitraum beginnen
- Den Verstoß unkontrolliert anzeigen
- Den geprüften Verstoß anzeigen (wie zuvor)

Die Standardeinstellung nach der Aktualisierung ist die dritte, so dass sich das OCTET-Verhalten nicht ändert.

Akzentuierte Zeichen

Einige Felder wie Firmen- und Fahrername wandeln getippte Zeichen in Großbuchstaben um, aber Zeichen mit Akzent werden nicht umgewandelt. Dies funktioniert als Standardoption, kann aber geändert werden, um zum vorherigen Verhalten zurückzukehren.

Länge der europäischen Zulassungsnummer

Die Anzahl der Zeichen, die in das Feld für den Europäischen Führerschein eingegeben

werden können, wurde von 15 auf 20 geändert, um der Verordnung zu entsprechen.

Internationale Kategorie des Anhängers und Datum der ersten Verwendung

Jedem Anhänger wurden zwei Felder hinzugefügt, um die internationale Kategorie (N1 bis N4) und das Datum der ersten Verwendung anzugeben. Sie sind nur in einigen Ländern verfügbar.

Behebt

Hinzufügen einer Archivdatei zu einem bestehenden Fahrzeug

Manchmal ist es zeitsparend, das Fahrzeug zu erstellen, bevor der Download-Schlüssel eingegeben wird. Die Informationen zum Fahrzeug und zu den Anhängern können während des Herunterladens eingegeben werden. Diese Funktion ist von Anfang an vorhanden, war aber nicht voll funktionsfähig. Das Fahrzeug konnte nicht immer in der Liste ausgewählt werden und die FIN wurde nicht importiert. Dies ist nun behoben.

Version 1.38.2 (Februar 2016)

Verbesserungen

Detail der Segmentanzeige

Neuere Laptops haben Bildschirme mit höherer Auflösung, aber nicht mit größerer Größe. Dies veranlasst die Benutzer, in den Windows-Einstellungen eine größere Schrift auszuwählen, anstatt eine Lupe oder eine stärkere Brille zu kaufen. Der Nebeneffekt ist, dass einige Zeichen nicht in den Raum der Felder passen und nicht gelesen werden können. Dies ist vor allem bei Fahrer- und Fahrzeuggrafiken sinnvoll, bei denen die Details des ausgewählten Segments im unteren Bereich angezeigt werden. Einige Felder waren dann zu klein, um den Text vollständig anzuzeigen (hauptsächlich das Datum, aber auch die Start- und Endzeit). Eine Lösung für das Datum besteht darin, in den Windows-Regionaleinstellungen ein kurzes Datumsformat (Jahr mit nur 2 Ziffern) zu wählen. In dieser neuen Version wurde die Feldgröße erhöht, so dass die Schrift um 25 % größer sein sollte.

Behebt

Kartenummer in der Liste der eingelegten Karten

Die Ereignisliste im Detail eines Fahrzeugarchivs zeigt die eingesteckten und entnommenen Karten mit Datum, Uhrzeit, Name des Fahrers und vollständiger Kartenummer. Leider war die vollständige Kartenummer nicht die tatsächliche Nummer, sondern die Nummer des ersten Einsteckens. Dies könnte verwirrend sein, wenn ein Fahrer mehr als eine Karte verwendet oder, was noch schlimmer ist, wenn er zwischen zwei Karten wechselt, da dieser Betrug nicht erkannt werden kann.

Die angezeigte Kartenummer ist nun die tatsächliche Nummer beim Einstecken. Falls die Nummer (Index) von der ersten verwendeten Karte abweicht, wird eine Markierung ("****") zwischen dem Namen und der Kartenummer angezeigt. Diese Markierung bedeutet nicht, dass es sich um einen Betrug oder etwas Ungewöhnliches handelt. Sie dient lediglich dazu, den Benutzer auf die Tatsache aufmerksam zu machen, dass der Fahrer unterschiedliche Karten verwendet hat. In einer künftigen Version wird OCTET eine Meldung in das Warnfenster einblenden, wenn der Fahrer eine Karte mit einem niedrigeren Index als die vorherige Karte einlegt.

Beschleunigungs-/Verzögerungswarnungen

Die Liste der Warnungen zeigt die Geschwindigkeitsunterschiede an, wenn sie über einem ausgewählten Wert liegen. Der angezeigte Wert kann je nach Ländereinstellung in m/s^2 oder in $km/h/s$ angegeben werden. Es wurde ein Fehler gefunden, der dazu führt, OCTET / TAK-Schweiz

dass der Grenzwert jedes Mal, wenn das Fenster geöffnet wird, durch 3,6 geteilt wird. Dies hatte zur Folge, dass sich die Anzahl der Warnungen erhöhte und auch die Zeit für die Anzeige der Liste.

Hauptfahrer (nur in einigen Ländern)

Je nach Ländereinstellung ist es möglich, den Hauptfahrer (Fahrer, der zum Zeitpunkt der Kontrolle am Steuer sitzt) im Falle einer Besatzung auszuwählen. Dies kann über ein Kontrollkästchen auf der Fahrerseite erfolgen oder

mit einer Dropdown-Liste auf der Kontrollseite. Infolge einiger Änderungen war diese Liste leer. Dies ist nun behoben.

Version 1.38.1 (Dezember 2015)

Wichtiger Hinweis

Der Hauptgrund für die Änderung der Hauptversionsnummer (von 1.37 auf 1.38) ist die Rückkehr zur Datenbankstruktur der Version 1.37.105. Die Versionen 1.37.107 bis 1.37.109 sind spezifisch für Frankreich und enthalten neue Felder, die für die europäische Version nicht erforderlich sind. Diese Felder wurden in Version 1.38.1 entfernt.

Version 1.38.1 kann Steuerdateien lesen, die von allen OCTET-Versionen bis 1.37.105 erstellt wurden.

Kurzanleitung zur Installation

Dies ist eine Erinnerung an die Installation von OCTET unter Windows 7 und höher.

Dieses Setup enthält die Treiber für 32- und 64-Bit-Versionen und die richtigen werden automatisch installiert. Dies betrifft hauptsächlich die Tak-Flash-Schnittstelle, da der Kartenleser die Standardtreiber von Windows verwendet. Die Installation der Scan4-Treiber unter Windows 8 erfordert ein spezielles Verfahren, da sie nicht signiert sind.

Es wird dringend empfohlen, OCTET in einem anderen Verzeichnis als "Programmdateien" oder "Programm" zu installieren, um Zugriffsbeschränkungen und Konsequenzen von Windows zu vermeiden. Wenn OCTET in diesen Verzeichnissen installiert wird, leitet Windows alle geschriebenen Dateien in den virtuellen Speicher um. Dies hat keinen Einfluss auf den Betrieb von OCTET, ist aber sehr verwirrend, wenn es darum geht, die Kontrolldateien zurückzubekommen oder eine Datei manuell zu ändern.

Beste Methode: Geben Sie bei der Installation "c:\prog\OCTET-EU" als Anwendungsverzeichnis ein. Alle Dateien werden in diesem Ordner und den Unterordnern installiert oder erstellt. Die Anwendung und die Dienstprogramme können über eine Verknüpfung auf dem Desktop oder in der OCTET-EU-Gruppe oder über den Explorer gestartet werden.

Zweite Möglichkeit: Wenn die Computerrichtlinien die Installation der Anwendungen in "Programmdateien" oder "Programm" erzwingen, empfiehlt es sich, ein "Arbeitsverzeichnis" zum Speichern aller Daten und Einstellungen zu verwenden.

- OCTET auf die übliche Weise installieren
- Erstellen Sie ein Arbeitsverzeichnis wie "c:\programdata\octet-eu".
- Kopieren Sie alle .ini und .xml Dateien aus dem Installationsverzeichnis in das Arbeitsverzeichnis
- Ändern Sie alle Verknüpfungen und ersetzen Sie das Feld "Start in" durch den Namen des Arbeitsverzeichnisses (vollständiger Pfad).

Starten Sie OCTET und die Dienstprogramme nur über die Verknüpfungen. Starten Sie sie nicht über den Explorer.

Starten Sie OCTET und wechseln Sie zu einer beliebigen Sprache, die im Administratormodus verwendet werden kann. Führen Sie Scan4 im Administratormodus

aus, um die Installation abzuschließen (2 Schritte).

Deaktivieren Sie den Dienst "Zertifikatsvermehrung", um Karten schneller zu lesen. Wenn dieser Dienst nicht deaktiviert ist, beginnt das Lesen 15 Sekunden nach dem Einlegen der Karte.

Verbesserungen

Verstoß gegen die Tagesarbeitszeit bei Nacharbeit

Die Berechnung dieses Verstoßes wurde verbessert, da die in den Einstellungen enthaltene Definition der Nachtzeit nicht berücksichtigt wurde. Diese Definition wurde nur für die Berechnung der Nachtarbeit im Tätigkeitsbericht verwendet. Dieser Zeitraum wird nun verwendet, um zu definieren, wann ein Arbeitstag Nachtarbeit hat (normalerweise, wenn der Fahrer zwischen Mitternacht und 4:00 Uhr gearbeitet hat). Der Zeitraum muss je nach der Art der Zeitanzeige (Ortszeit oder UTC) definiert werden. Dieser Verstoß wird nur angezeigt, wenn die Datei INFRACTION.xxx.REF die Beschreibung enthält (die Nummer "CodeInfractionInterne" ist 28).

Ununterbrochene Arbeit von mehr als 6 Stunden

Die Berechnung dieses Verstoßes wurde verbessert. Sie wird nur noch angezeigt, wenn die Datei INFRACTION.xxx.REF die Beschreibung enthält (die "CodeInfractionInterne"-Nummer ist 36).

Version 1.37.108 (Oktober 2015)

Verbesserungen

Anzeige der Seriennummer des Geschwindigkeitssensors

Die Seriennummer von Geschwindigkeitssensoren ist auf 12 Stellen festgelegt. Bei Geräten der zweiten Generation ist die dritte Ziffer immer 1. Um diese Art von Sensoren leichter erkennen zu können, werden die ersten drei Ziffern nun durch einen Bindestrich getrennt. Beispiel: 001-123456789

Speicheroptimierung

Bei der Voranalyse einer Unternehmenskontrolle müssen alle Daten (Archivdateien) jedes Fahrers und Fahrzeugs geladen werden, was eine große Menge an Speicherplatz erfordert. Dies kann zu Überlastungen und Fehlermeldungen führen. Die Art und Weise, wie die Aktivitäten gespeichert werden, wurde verbessert, um diese Probleme zu verringern.

Die häufig durchgeführte Berechnung der Verstöße wurde optimiert, um den Wechsel zwischen Kontrollen oder zwischen Fahrern zu beschleunigen. Vor allem bei Unternehmenskontrollen.

Daten zu Schulungen

Die Fahrerseite enthält einige Daten zur Ausbildung (nach Ländern). Das Layout wurde verbessert und vervollständigt. Dies kann in einigen Ländern eine Option sein.

Verzugstermin für zusätzlichen Verstoß

Beim manuellen Hinzufügen eines Verstoßes wurde das Standarddatum auf das PC-Datum gesetzt. Dies ist praktisch für Straßenkontrollen, bei denen die Analyse zum Zeitpunkt der Kontrolle durchgeführt wird. Bei Unternehmenskontrollen oder bei der Aktualisierung einer vergangenen Straßenkontrolle hat das PC-Datum jedoch keine Bedeutung und muss geändert werden. Das Datum wird nun mit dem Datum und der Uhrzeit am Ende des kontrollierten Zeitraums initialisiert. Bei einer Straßenkontrolle ist dies gleichbedeutend mit dem Beginn der Kontrolle selbst (diese Information wird nicht angezeigt).

Bei Unternehmenskontrollen ist dieses Datum das Datum, das als Ende des kontrollierten Zeitraums eingegeben wurde. Die Uhrzeit wird als 00:00 angezeigt.

Verbotene Zeichen im Firmennamen

OCTET / TAK-Schweiz
1.41.1

Einige Zeichen dürfen bereits nicht in den Firmenkurznamen eingegeben werden, da dieser zum Aufbau des Kontrolldateinamens verwendet wird. Diese sind " ^ ?*><?;:". Das Filterverfahren wurde verbessert und gilt nun auch für den vollständigen Firmennamen. Es bietet auch die Möglichkeit, eine Liste mit zusätzlichen verbotenen Zeichen in beiden Feldern zu definieren. Diese Liste muss in der Datei

OCTET-EU.INI-Datei nach dem Schlüssel "ExclureCaracteres". Keine Leerzeichen zwischen den Zeichen. Es gelten folgende Regeln:

- Alle Zeichen werden im vollständigen Firmennamen akzeptiert, außer denen, die durch " ExclureCaracteres " (Beispiel: & und _). Wenn eines dieser Zeichen eingegeben wird, wird es ignoriert und erscheint nicht.
- Beim Verlassen des Feldes für den vollständigen Firmennamen werden verbotene Zeichen entfernt (falls sie kopiert und nicht eingetippt wurden). Wenn der Kurzname leer ist, wird der vollständige Name kopiert, wobei Zeichen entfernt werden, die in Dateinamen von Windows nicht erlaubt sind
- Alle verbotenen Zeichen (Benutzer oder Windows) können nicht in das Feld für den Kurznamen eingegeben werden.

Geschwindigkeitsdiagramm

1/ Jedes Geschwindigkeitsdiagramm kann drei Kurven anzeigen (Minimum, Maximum, Durchschnitt). In der Standardeinstellung werden alle Kurven angezeigt, was die Lesbarkeit des Diagramms beeinträchtigen kann. Jetzt wird nur die Kurve der Mindestgeschwindigkeiten angezeigt, da sie am nützlichsten erscheint, weil sie die Haltestellen anzeigt.

2/ Informationsflaggen enthalten Daten über die ausgewählte Minute gemäß dem Diagramm. Eine Flagge des Diagramms Geschwindigkeit vs. Zeit zeigt Stunde und Minute an, während eine Flagge des Diagramms Geschwindigkeit vs. Entfernung die Kilometer bis zum Kontrollort anzeigt. Jetzt enthält jede Fahne beide Daten (Zeit und Entfernung), was es ermöglicht, einen bestimmten Punkt (Haltestelle) vollständig zu definieren und die Betrugssuche zu verbessern.

Diagramm Geschwindigkeit pro Sekunde

Im detaillierten Geschwindigkeitsdiagramm werden je nach gedrückter Maustaste zwei Arten von Flaggen angezeigt. Eine Linksklick-Flagge enthält nun den Abstand zwischen dem ausgewählten Punkt und der Kontrollstelle (angezeigt als: 58.25 ->|)

Verstöße

Verstöße gegen Nacharbeit, kontinuierliche Arbeit und wöchentliche Ruhezeiten von mehr als 144 Stunden sind jetzt verfügbar. Sie sind jedoch in einigen Ländern möglicherweise nicht aktiviert, da eine entsprechende Übersetzung in der Datei INFRACTION.xxx.REF hinzugefügt werden muss.

Neue Funktionen

Europäischer Führerschein Obligatorisch (Option)

Die europäische Lizenznummer kann für ausländische Unternehmen obligatorisch sein. Diese Option ist nur in der französischen Version verfügbar.

Ablaufdatum der europäischen Lizenz (Option)

Es wurde ein neues Feld zur Eingabe des Ablaufdatums der Lizenz hinzugefügt. Diese Option ist nur in der französischen Version verfügbar.

Fahrzeughersteller

OCTET enthält eine vordefinierte Liste von Herstellern, die vom Benutzer aktualisiert werden kann. Eine neue Schaltfläche "Liste importieren" ermöglicht das Hinzufügen einer

Liste von Namen aus einer Textdatei (ein Name pro Zeile). Es ist möglich, die Namen zu löschen, aber man muss bedenken, dass die ursprüngliche Liste beim Starten von OCTET immer wieder neu erstellt wird.

Detaillierte Liste der Verstöße auf der Kontrollseite (Option)

Die Tabelle mit der Zusammenfassung der Verstöße, die auf der Registerkarte "Ausdruck" der Kontrolle erscheint, kann

eine detaillierte Liste der Verstöße anzeigen. Diese Option ist nur in Frankreich verfügbar. Wichtiger Hinweis: Diese Funktion führt zu einer Änderung der Datenbank und zu einer Vergrößerung der Kontrolldatei. Europäische Benutzer sollten nicht die Versionen 1.37.107 und höher verwenden, da die Dateien nicht mit zukünftigen Versionen kompatibel sind. Wechseln Sie zu 1.37.xx.

Version 1.37.105B (Juli 2015)

Verbesserungen

Speichern von Änderungen

Das Speichern von Änderungen an Fahreraktivitäten konnte zu einem enormen Speicherverbrauch und manchmal zu einer Überlastung führen (Meldung "String zu lang"). Eine neue Methode spart etwas Speicherplatz und reduziert die Größe der Unternehmenssteuerungsdateien.

Formulare Organisation

Die Position einiger Komponenten wurde in mehreren Fenstern verbessert, um eine Größenänderung zu ermöglichen.

Übersetzungen

Geringfügige Änderungen im Formular für die norwegische Straßenkontrolle.

Version 1.37.103C (Juni 2015)

(Änderungen gelten nur für die Einrichtung)

Verbesserungen

Piloten für Tak-Flash 64 bits

Das Setup der Tak-Flash 64-Bit-Treiber fragt beim Neustart nach der Deinstallation. Dies kann dazu führen, dass die Treiber im Falle einer schlechten Antwort entfernt werden. OCTET-Setup wurde so geändert, dass das Tak-Flash-Setup nicht ausgeführt wird, wenn die Treiber bereits installiert sind.

Vertragsverletzungslisten und Übersetzungen

Kleinere Änderungen in einigen Verletzungsdateien (.REF) und Übersetzungen. Das "&"-Zeichen vor "OK" wurde an einigen Stellen entfernt.

Version 1.37.103 (März 2015)

Verbesserungen

Installation auf verschiedenen Windows-Plattformen

Die Installation unter Windows 7, 32 oder 64 Bit und W8 wurde verbessert, da die richtigen Treiber je nach Plattform installiert werden. Allerdings erfordern die Scan4-Treiber immer noch einen Neustart von Windows 8 in einem bestimmten Modus, um unsignierte Treiber zu akzeptieren.

Verwendung eines privaten Verzeichnisses

Wenn der Benutzer nicht Administrator seines PCs ist oder mit Windows 7 und höher, wird empfohlen, OCTET in einem anderen Verzeichnis als "Programmdateien" zu installieren. Wenn dies nicht möglich ist (gemäß den allgemeinen IT-Regeln), können die Daten in einem "privaten" Verzeichnis gespeichert werden, wie im OCTET-Benutzerhandbuch beschrieben. Diese Möglichkeit wurde verbessert, da einige Funktionen

(nicht häufig verwendet) waren nicht kompatibel. Die französische Version bietet die Möglichkeit, während des Installationsprozesses ein Arbeitsverzeichnis auszuwählen. Dies ist in den europäischen Versionen noch nicht verfügbar, da es bei einem Upgrade zu Verwirrungen führen kann.

Behebt

OCTETBackup

Dieses Dienstprogramm wurde so geändert, dass es von einem privaten Verzeichnis aus verwendet werden kann.

AppLauncher

Dieses Dienstprogramm wird verwendet, um OCTET in einigen Fällen neu zu starten (nachdem das "Steuerverzeichnis" geändert wurde). Es wurde so geändert, dass es von einem privaten Verzeichnis aus verwendet werden kann.

Verstoß hinzufügen

Beim Hinzufügen eines neuen Verstoßes aus der Liste der Verstöße für Fahrer zeigte OCTET nur die Verstöße gemäß der ausgewählten Verordnung an. Jetzt werden dieselben Verstöße angezeigt, aber auch die "lokalen" Verstöße, die nicht mit einer Verordnung wie EU, AETR oder OTR verbunden sind.

Anmerkungen

Kompatibilität

Aufgrund einer Änderung der Dateistruktur können Steuerelemente, die mit der Version 1.37.103 erstellt oder auch nur geöffnet wurden, nicht mit früheren Versionen verwendet werden.

Version 1.37.101 (Januar 2015)

Verbesserungen

Fenster-Layouts

Die Position einiger Komponenten in einigen Fenstern wurde angepasst, um sie besser an die verschiedenen Größen des Bildschirms anzupassen und die Sichtbarkeit zu verbessern.

Neue Adresse der Hilfedatei

Die Adresse der Hilfedateien wurde für die schwedische Verkehrsbehörde geändert.

Behebt

Fahrzeug-Grafiken

Es wurde ein neuer Sonderfall gefunden, bei dem OCTET die Anzeige von Fahrerdaten (Name und Kartenummer, Kilometer) verhindert.

Version 1.37.100 (Dezember 2014)

Verbesserungen

Verstoßbericht mit mehreren Fahrern

Wenn ein Bericht nach EU- und AETR-Verordnungen analysiert wurde und die Verstöße in beiden Verordnungen denselben Code hatten, wurden diese Verstöße in der Zusammenfassung in derselben Zeile mit dem EU-Titel und der Beschreibung zusammengefasst.

Verstöße können nun in jeder Verordnung denselben Code haben und werden in der Zusammenfassung des Verstoßberichts separat aufgeführt.

Neue Version des TachoFileViewer

Diese Software zeigt den Inhalt einer Archivdatei als Rohdaten ohne jegliche Formatierung oder Analyse an. Dies ist nützlich, wenn eine Datei beschädigt ist oder in OCTET abnormal erscheint.

Eine Option (die in den Ländereinstellungen festgelegt ist, auf die der Benutzer keinen Zugriff hat) ermöglicht es, dieses Programm von OCTET aus aufzurufen und die Archivdatei auf den Registerkarten "Aktivität" der Fahrer- und Fahrzeugseiten anzuzeigen.

Behebt

Belgien Verstöße Strafberechnung

Wenn sich die tägliche Lenkzeit über mehrere Arbeitstage erstreckt, ist die "längste Ruhezeit" nun die längste Ruhezeit des gesamten Zeitraums und nicht wie bisher die des ersten Arbeitstages. Diese längste Ruhezeit wird verwendet, um die Höhe der Strafe zu mildern.

Minimale Fenstergröße

Die Mindestgröße des OCTET-Fensters wurde wieder auf 800x600 aktiviert. Die Platzierung einiger Felder wurde verbessert, damit sie besser zu diesen kleineren Bildschirmen passen.

Wöchentliche Pausen

In einigen spezifischen Fällen war die angezeigte "Norm" nicht diejenige, die für die Berechnung verwendet wurde.

Version 1.37.99 (November 2014)

Verbesserungen

Übersetzungen

Einige Übersetzungen für Schweden wurden geändert.

Auf der Kontrollseite wird die Bezeichnung "Unternehmen" wieder angezeigt und die Position der zusammenfassenden Daten wurde verbessert.

Auf der Fahrerseite wird "Verschiedenes" nur angezeigt, wenn darunter Informationen angezeigt werden.

Bericht über Verstöße des Unternehmens

In der Zusammenfassung der Verstöße am Ende des Berichts wird nun die Verordnung (EU oder AETR) berücksichtigt, wenn die lokalen Vorschriften identisch sind.

Behebt

Berechnung der Sanktionen für Belgien

Feste Berechnung der längsten Ruhezeit, wenn eine tägliche Ruhezeit von weniger als 7 Stunden innerhalb der Lenkzeit liegt. Beispiel: Eine Lenkzeit wird über zwei Tage berechnet, weil die tägliche Ruhezeit 6:30 Uhr beträgt. In früheren Versionen wurde die längste Ruhezeit, die zur Berechnung der Strafe herangezogen wurde, innerhalb des ersten Arbeitstages genommen. Jetzt wird sie als die längste Ruhezeit zwischen dem Beginn und dem Ende des täglichen Lenkzeitraums (hier: 6:30) angezeigt.

Version 1.37.98 (Oktober 2014)

Verbesserungen

Liste der Vertragsverletzungen

Aktualisierte Verstoßliste für Frankreich.

Archiv

dlc-Dateiformat für Fahrzeuge hinzugefügt.

Übersetzungen

Neue slowenische Datei.

Behebt

Wöchentliche Ruhezeitnormen

In einigen Fällen wurde der Normwert für Verstöße gegen die wöchentliche Ruhezeit korrigiert.

Version 1.37.97 (September 2014)

Verbesserungen

Berechnung der Sanktionen für Belgien

Neue Beträge, die ab dem 1. Januar gelten, werden eingeführtst.

Text auf der Schaltfläche Unternehmen Verstöße Zusammenfassung

Im schwedischen Transportmodus (SET) hat diese Taste nun eine spezielle Übersetzung.

Verstoß Nationaler Kodex wird in der Liste der Verstöße anstelle des Europäischen Kodex angezeigt

Die Art des in der Tabelle angezeigten Verstoßcodes war mit dem Land verknüpft und konnte daher einige Nebeneffekte haben. Er wird nun mit einer Länderoption definiert, so dass er einfacher zu verwalten ist und mit einem Befehl in einer "Params"-Datei geändert werden kann. Damit wurde auch ein Problem bei der manuellen Eingabe eines Verstoßes behoben.

Verwendung der Firmenkurzbezeichnung im Namen der Straßenkontrolldatei

Standardmäßig verwendet OCTET zur Identifizierung einer Straßenkontrolle das amtliche Kennzeichen. Eine Option ermöglicht es, stattdessen den Namen des Fahrers zu verwenden. Es gibt eine neue Option zur Verwendung des Firmenkurznamens.

Fahrzeugarchivdateien im .dlc-Format

Eine Download-Software erzeugt Archivdateien mit einem nicht standardisierten Format und einer dlc-Erweiterung. Die Treiberdateien wurden bereits von OCTET gelesen, und jetzt akzeptiert es auch Fahrzeugarchive.

Hinweis: Die Optionen sind für den Benutzer nicht zugänglich und werden während der OCTET / TAK-Schweiz
1.41.1

Programmkompilierung festgelegt. Sie können jedoch durch Einfügen eines Befehls in eine Datei vom Typ " Params " geändert werden, die sich in

das Anwendungsverzeichnis. Diese Datei kann gelesen werden, ist aber mit einer Prüfsumme geschützt, so dass sie bei Änderungen durch den Benutzer ungültig wird. Eine "Params"-Datei kann nur von DIS-Transics erstellt oder geändert werden.

Neue Funktionen

Wöchentliche Ruhezeiten berechnet nach Zeiträumen von 144 Stunden (nur Dänemark)

Eine wöchentliche Ruhezeit ist in der Regel definiert als die letzte Ruhezeit von mindestens 24 Stunden, die innerhalb des 144-Stunden-Zeitraums nach dem Ende des vorangegangenen WR beginnt, oder als die letzte Ruhezeit von mindestens 8 Stunden. Eine neue Option ermöglicht die Festlegung einer anderen Regel für den Fall, dass innerhalb des 144-Stunden-Zeitraums keine 24-Stunden-Ruhezeit eingelegt wird. Ist diese Option aktiviert und gibt es keine Ruhezeit von mindestens 24 Stunden, beginnt ein neuer 144-Stunden-Zeitraum genau am Ende des vorherigen (oder am Ende des Abschnitts, wenn er in eine Aktivität fällt). Die längste Pause wird weiterhin als wöchentliche Pause gekennzeichnet, ist aber nicht mehr der Beginn eines neuen 144-Stunden-Zeitraums.

7 Stunden Ruhezeit und tägliche Lenkzeit

Gemäß der Empfehlung im Beschluss CEE 2011-3759, die im Widerspruch zur Richtlinie 2009-5 steht, wurden mehrere Optionen hinzugefügt, um die verschiedenen Arten der Umsetzung dieser Empfehlung zu behandeln und zu definieren, wie eine tägliche Ruhezeit von 7 Stunden die tägliche Lenkzeit aufteilt. Es ist auch möglich zu definieren, dass eine tägliche Ruhezeit von 7 Stunden eine tägliche Lenkzeit nicht unterbricht und somit auf zwei verschiedene Arbeitstage verteilt wird.

Behebt

Unvollständige Liste der Orte

Die Liste der aus dem Fahrzeugspeicher ausgelesenen Orte war mitunter nicht vollständig.

Angaben zu den Kilometern im Formular für die europäische Straßenkontrolle

In einigen Fällen fehlten die Kilometerangaben.

Anzeige von Segmentfahrerdaten im Detailbereich der Fahrzeuggrafik

Im letzten Segment des Tages fehlten die Fahrerdaten, wenn die Karte um Mitternacht (UTC) im Fahrtenschreiber gelassen wurde.

Tätigkeitsdaten am letzten Tag des Tätigkeitsberichts

Die Aktivitäten des Arbeitstages, der am letzten Tag des kontrollierten Zeitraums begann, fehlten im Fahrertätigkeitsbericht.

Version 1.37.93A (Dezember 2013)

Verbesserungen

Split und Fähre tägliche Pausen

-Die Berechnung von geteilten Pausen (3h + 9h) und Pausen auf einer Fähre oder im Zug wurde verbessert. Die täglichen Ruhezeiten auf einer Fähre oder in einem Zug hängen von den Unterbrechungen ab, und die Unterbrechungen hängen von

den täglichen Ruhezeiten ab, so dass es notwendig sein kann, die Berechnung der täglichen Ruhezeiten mehrmals neu zu starten, bevor man ein stabiles Ergebnis erhält.

Neue Funktionen

7 Stunden Pause unterbricht die tägliche Fahrt (Länderoption)

Diese Funktion war bereits als Option verfügbar und in einigen Ländern aktiviert. Sie wird nun durch eine weitere Option ergänzt, um die tägliche Fahrt nicht zu unterbrechen, wenn die als tägliche Ruhezeit markierte Pause kürzer als 7 Stunden ist.

Ignorieren "außerhalb des Geltungsbereichs" (Länderoption)

Mit dieser Option wird OCTET angewiesen, die Out of Scope-Markierungen nicht zu zählen.

Tage mit Fahrtzeit (Länderoption)

Wenn diese Option aktiviert ist, wird ein Arbeitstag ohne Lenkzeit als nicht von der 561-Verordnung abhängig betrachtet. Daher wird für diesen Tag kein Verstoß berechnet (hauptsächlich tägliche Ruhezeiten).

Warnmeldung im Kopf und Ausdruck (Länderoption)

Diese Option fügt eine Meldung oben auf dem Bildschirm und auf den ausgedruckten Bildschirmkopien hinzu. Diese Meldung kann als permanente Warnmeldung oder als Erinnerung verwendet werden. Die Meldungen können im oberen Bereich und auf den Ausdrucken unterschiedlich sein.

Version 1.37.89B (Oktober 2013)

Korrekturen

- Die Installation von 64-Bit-Tak-Flash-Treibern erfolgt jetzt automatisch je nach Windows-Version.
- Zum Lesen von Fahrerkarten unter Windows 7 und 8 muss der Dienst "Certificate propagation" gestoppt werden. Dies muss manuell geschehen, kann aber durch Windows-Updates aufgehoben werden. OCTET enthält nun eine Verzögerung von 15 Sekunden, damit Windows versuchen kann, die Karte als Gerät zu installieren und dann aufgeben kann. Danach wird die Karte gelesen. Diese Verzögerung gilt nur, wenn der Dienst aktiv ist. Es wird empfohlen, den Dienst trotzdem zu deaktivieren, aber falls dies nicht geschieht, wird die Karte gelesen.
- Die Berechnung der täglichen Pausen wurde verbessert, insbesondere die geteilten Pausen.
- Die Berechnung der täglichen Ruhezeiten für jeden Zeitraum von 24 Stunden wird für Dänemark durchgeführt.

Version 1.37.83 (Juni 2013)

Korrekturen

- Wenn der Arbeitstag am Montag zwischen Mitternacht Ortszeit und Mitternacht UTC begann, wurde die tägliche Lenkzeit in der Vorwoche gezählt. Wenn die tägliche Lenkzeit mehr als 9 Stunden betrug, wurde dies als Verstoß gewertet. Dies war eine Folge der früheren UTC-Korrektur.
- Die tägliche Arbeits- oder Lenkzeit wird an den Tag des Beginns der Tätigkeit angehängt. Dies hatte einen Nebeneffekt bei der Berechnung der Anzahl der täglichen Fahrzeitverlängerungen während einer Woche, da der am Sonntagabend beginnende Arbeitstag an die vorherigen sechs Tage angehängt wurde. OCTET zählt nun die tägliche Fahrzeitverlängerung auf der Grundlage des Endes des Arbeitstages. Wörtlich genommen findet die Verlängerung der täglichen Fahrt am Ende des Tages statt. In den meisten Fällen dürfte die Berechnung besser aussehen. In seltenen Fällen (wenn ein Fahrer am Wochenende arbeitet und die Tätigkeit gleichmäßig auf Sonntag und Montag verteilt ist) ist das Ergebnis möglicherweise nicht die beste Lösung.
- Durchschnittliche Wochenarbeitszeit auf 4 Monate. Da die Berechnung der Wochenarbeitszeit auf der Grundlage eines monatlichen Zeitraums keinen Sinn ergibt, wurde beschlossen, die 4 Monate auf 17 Wochen zu runden. Es scheint besser zu sein, stattdessen 16 Wochen zu verwenden, da dieser Zeitraum eine größere Chance hat, in einen 4-Monats-Zeitraum einbezogen zu werden.
- Bessere Berechnung der Pausen für die Schweizer Regelung (OTR1 und OTR2)

Zwischen den Versionen 1.37.25 (Mai 2012) und 1.37.82 (Juni 2013)

Korrekturen

Berechnung der Verstöße

Die verschiedenen Module für Verstöße in der Forschung wurden korrigiert, um in UTC zu arbeiten. Diese Methode ermöglicht eine genauere Berechnung der Verstöße bei der Umstellung von Sommer- auf Winterzeit. Die Ergebnisse basieren somit auf der tatsächlichen Zeit. Im Gegensatz dazu können die angezeigten Zeitpläne in der Nacht zwischen Winter- und Sommerzeit manchmal inkonsistent erscheinen (von Sonntag 00:00 bis Mitternacht kann man 23 Stunden sehen).

Korrektur der Zusammenführung von zwei Karten

Die zweite Karte eines Fahrers hat oft ein Ereignis, das mehrere Tage der Ruhe vor der ersten Verwendung beginnt. Durch dieses Ereignis entsteht ein Ruheabschnitt, der die Aktivitäten der ersten Karte unterdrückt. Dieses Problem wurde nun behoben.

Fahrerinformationen auf Fahrzeuggrafiken

Der Name des Fahrers wurde nicht in der Grafik angezeigt, wenn die Karte länger als 24 Stunden eingesteckt war. (immer noch nicht perfekt)

Sommerzeit

Versatz bei der Zeitumstellung behoben

Einstellung Tak-Flash

Probleme bei der Einstellung des Tak-Flash Drive wurden behoben

Einrichtung

Problem mit Treiber Scan4 (scan4dll.dll) behoben

Große Kontrollen

"Speicherfehler" bei einer großen Anzahl von Fahrern oder Fahrzeugen wurde behoben.

Verbesserungen

Grafiken

Die Information "Ort" wurde durch einen doppelten roten und grünen horizontalen Pfeil materialisiert. Die neue Darstellung unterscheidet Orte, die einen Dienst beginnen und solche, die ihn beenden, durch unterschiedliche Symbole. Darüber hinaus zeigt OCTET beim Überfahren eines Symbols mit der Maus Details in einer Sprechblase an.

Geschwindigkeitsdiagramm der letzten 24 Stunden

Die Distanz- oder Zeitdifferenz wurde zu den Markern für die Durchführung von Messungen hinzugefügt. Die angezeigte Berechnung bezieht sich immer auf den vorherigen Tipp. Es ist nicht möglich, eine einmal positionierte Markierung zu verschieben. Vergessen Sie nicht, dass Sie die Position bis zum Loslassen der Maustaste feineinstellen können. Die rechte Taste löscht vorhandene Tooltips. Entfernungs- und Zeitberechnungen werden zwischen dem aktuellen und dem letzten Marker durchgeführt. Dies geschieht nicht in der Reihenfolge der Grafik (sondern in der Reihenfolge, in der Sie die Markierungen setzen).

Warnungen

Beim Öffnen einer Karten- oder Fahrzeugdatei sucht OCTET nach einigen Anomalien, die die Anzeige oder Interpretation stören oder einen Betrug nachweisen können. Folgende Anomalien werden auf der Registerkarte "Warnungen" angezeigt:

- Beschleunigung oder Verzögerung über dem Schwellenwert (A = 5 5km/h/s)
- Ausschalten des Stroms (C = 1)
- Sitzung fehlerhaft abgebrochen (S = 1)
- Unstimmigkeiten bei den Informationskilometern (I = 1), die von den neuen Fahrtenschreibern mit dem Code 0A geliefert werden

Diese Codes werden bei der Installation oder Aktualisierung in die .ini-Datei eingefügt.

Neue Funktionen

Optionen nach Land

OCTET enthält mehr als 100 Optionen oder Einstellungen, die je nach den spezifischen Anforderungen der einzelnen Länder definiert oder validiert werden. Diese Optionen wurden fest codiert. Um sie in anderen Ländern zu zeigen und eventuell zu implementieren, ist es möglich, sie aus einer externen Einstellungsdatei zu erzwingen. Um jedoch zu verhindern, dass Benutzer diese Optionen unbefugt ändern können, ist die Datei durch eine "Prüfsumme" geschützt. Der Dateiname ist in folgendem Format aufgebaut: "PARAMS_pp_aaaammjj_cccccccc.INI", wobei p für den Ländercode (2 oder 3 Zeichen), aaaammjj für das Erstellungsdatum der Datei und ccccccccc für die Steuerdatei steht.

Während der Initialisierung sucht OCTET die neueste Datei "PARAMS *. INI" und versucht, sie zu öffnen. Wenn der Steuercode korrekt ist, werden die Optionen angewendet. Ist der Code falsch, wird der Benutzer durch eine Meldung informiert und

der Inhalt wird ignoriert.

Auf Wunsch der Behörden kann die Datei von IS-Transics mit der gewünschten Konfiguration vorbereitet werden.

Anzeige der digitalen Rohdaten

Diese neue Funktion ist als Option für jedes Land verfügbar. Sie ermöglicht die Verwendung einer externen Anwendung, die von der Firma Tachosys zur Verfügung gestellt wird. Auf der Registerkarte "Aktivität" bewirkt die Schaltfläche "Rohdaten anzeigen", dass die C1B- oder V1B-Datei im temporären Verzeichnis extrahiert und anschließend die Anwendung "Tachograph File Viewer" gestartet wird. Auf diese Weise werden die Daten in ihrem Rohzustand, wie sie vom Fahrtschreiber aufgezeichnet wurden, zusammen mit den in Anhang 1B verwendeten Bezeichnungen angezeigt. Es ist zu beachten, dass diese Darstellung eine gute Kenntnis der Datenstruktur voraussetzt. Durch die Darstellung der Rohdaten können Zweifel an einer ungewöhnlichen Darstellung in OCTET vermieden werden. Diese Anwendung kann auch außerhalb von OCTET mit zuvor extrahierten Dateien verwendet werden.

Sanktionen bei Verstößen

Dieses neue Modul ist nur für Belgien verfügbar und ermöglicht die automatische Berechnung der Höhe der Strafe in Abhängigkeit von der Schwerkraft, der Fahrzeit und der Ruhezeit.

Überschneidungen der Scheiben

OCTET erlaubt es nicht, verschiedene Aktivitäten gleichzeitig aufzuzeichnen und dies trotzdem zu tun. Bisher war es nicht möglich, eine Scheibe aufzuzeichnen, wenn die gesamte Amplitude (von Anfang bis Ende) nicht leer war oder als Ruhezeit und nur als Ruhezeit aufgezeichnet wurde. Dies war manchmal ein Problem, wenn ein Fahrer ein Fahrzeug mit analogem Fahrtschreiber am Morgen und am Nachmittag benutzt und mittags ein anderes Fahrzeug benutzt. Die neue Verbesserung ermöglicht die Aufzeichnung neuer Aktivitäten in jeder Ruhezeit.

Beachten Sie, dass die digitalen Daten zuerst aufgezeichnet werden müssen und sich die Aktivitäten nicht überschneiden dürfen (achten Sie auf Kratzer und anderes "Rauschen" auf der Platte).